



Oberurseler Woche

Auflage: 26.700 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten, Weißkirchen und Stadt Steinbach.



Bei uns sind Sie in guten Händen, wenn es um den Kauf oder Verkauf Ihrer Immobilie geht.

Tel. 06172 2707977
hochtaunus@sparkasse.immo



Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

29. Jahrgang

Donnerstag, 20. Juni 2024

Kalenderwoche 25



Der König (l.) bringt's im Interview mit Veranstalter Jockel Döringer auf den Punkt: „Orschel hat Geschmack“. Mit dem neuen hessischen Apfelweinkönig Frank Grimmer freuen sich seine Kelter-Partnerin Daniela Strickert, Vorjahressieger Heiko Bohris (r.) aus Wehrheim und drei gekrönte Königinnen aus der Apfel- und Brunnen-Branche. Foto: js

Heimsieg für eine Orscheler Apfel-Liaison

Von Jürgen Streicher

Oberursel. Eine Apfel-Liaison aus herber und lieblicher Note, eine „Liaison des Pommes“, hat das Rennen gemacht. Und Jubel in der Straußwirtschaft „Alt Orschel“ ausgelöst, denn mit ihr hat ein örtliches Kelterteam den Titel des hessischen Apfelweinkönigs gewonnen. Der Heimsieg ist garniert mit Ruhm und Ehre in der wachsenden Szene, die das Brauchtum der Veredlung von Äpfeln pflegt. Das Oberurseler Königspaar Frank Grimmer und Daniela Strickert hat sich auch den Hessentitel geholt, „Orschel hat Geschmack bewiesen“, rief der neue König im ersten Überschwang.

Die Stimmung ist schon am frühen Nachmittag gelöst, auch wenn die Spannung in der Luft zu spüren ist. Am Sonntag, dem Tag, an dem der neue hessische Apfelweinkönig oder eben eine Königin gekürt wird. Es gibt keine Krone zu gewinnen, nur einen Bembel mit goldenem Rand. Gewählt wird der König von Volkes Gnaden. Der Hof am Marktplatz, es gibt Kamm-Rippchen mit Apfelweinkraut und Kartoffelstampf, ist rappellvoll, für diesen Nachmittag und das Vorspiel an den Abenden

zuvor ist er das Mekka der Freunde des Apfelweins. 19 regionale Könige geben sich die Ehre, jeder trägt ein kleines Schild auf der Brust. Und als Ehrengast ist sogar ein Weltmeister da, Norman Groh aus Butzbach, dessen Apfelwein kürzlich in Michigan (USA) von 60 Sommeliers unter 1200 Varianten zum Weltmeister-Stöffche gekürt wurde. Riesenapplaus, der Weltmeister hat ein paar Flaschen vom 2023er Speierling mitgebracht. In der „Liaison des Pommes“ von Daniela Strickert und Frank Grimmer steckt das Beste von beiden drin, seine herbe, ihre liebliche Note, eine gelungene Mischung. Jene Mischung aus heimischen Apfelsorten im Testballon mit der Probe-Nummer 16 hat das feierlustige Trinkvolk bei der Blindverkostung überzeugt. Wessen Apfelweinkunst hinter dem Produkt steckt, weiß beim Test der 19 Proben diverser Apfelweinkönige niemand, meist sind diese selbst nicht in der Lage, ihr Produkt herauszuschmecken. Jeder hat 30 Liter seines Stöffchens geopfert, der Titel muss verdient werden. Außer Daniela Strickert war

übrigens keine Frau im Rennen. Aber ja, werden jetzt viele sagen, vielleicht haben ja trotzdem Frauen das Rennen entschieden. Ein heikles Thema, es beschäftigt die Szene am Rand immer mehr. Glaubenskriege werden da ausgefochten, na gut, Glaubenskämpfe. Um Restsüße geht es da, um Gärstockung, um Zusätze wie Birne und Quitte, die Puristen alter Schule im Apfelwein strikt ablehnen. Klassisch herb muss er sein, der Stoff, und nicht „wie Apfelsaft“ daherkommen, so ihr Credo. Kurzum, die Damenwelt, das habe sich herausgestellt, präferiert im Gerippten eher die liebliche Note als die herbe, die einem, radikal beschrieben, „auch mal die Schuhe ausziehen kann“, wie einer zum Besten gibt. Wehrheims Apfelblütenkönigin Victoria I. legt die liebliche Spur im diskreten Gespräch ohne Lauschpublikum, die Nummer 8 ist ihr absoluter Favorit. Warum? „Süß, fruchtig, lecker, könnte man den ganzen Abend von trinken“, sagt sie mit Überzeugung.

(Fortsetzung auf Seite 3)



Ein Prosit auf den Apfel, den Wein, den man daraus machen kann, auf die Gemütlichkeit in „Alt Orschel“ und die Königinnen und Prinzessinnen, die man dort treffen kann, singen im Trunke friedlich vereinigte Hobby-Kelterer aus der ganzen Region. Foto: js

TREY
Wärmetechnik GmbH
Heizung • Sanitär • Klima
- Effiziente Heizsysteme
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
Telefon: 06171-98 57 77 · 61440 Oberursel
service@frey-wt.de · www.frey-wt.de

il Gondoliere
PIZZERIA | TERRAZZA | GELATERIA
Ihre Feier im Il Gondoliere
exclusives Buffet bis 90 Personen
Geburtstage | Hochzeiten
Kommunionen | Trauerfeiern
auf Wunsch mit Live-Musik
06171 2792424
Schellbachstr. 7 | 61440 Oberursel Dornbach Center
gegenüber Aldi Süd | täglich geöffnet von 11.30 bis 22.00 Uhr
www.ilgondoliere-ristorante.de

ZUBER
Taxi • Kleinbusse
• Krankenfahrten
06171 - 507797

apothek prime
Lösen Sie Ihr E-Rezept rund um die Uhr ein!
Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung im gesamten Rhein-Main-Gebiet kostenfrei nach Hause.
... oder besuchen Sie uns vor Ort!
www.ihre-apotheker.de

NEUES IMAGE?
CLAUS KRELL OPTIK
50 JAHRE
Bad Homburg · Louisen-Arkaden
www.claus-krell-optik.de

GRUPPEN SPAREN
BIS ZU 50%
KOMM MIT FREUNDEN UND SPART BIS ZU 50% AUF DEN GRUNDBETRAG!
EURE ERSPARNIS BEI ANMELDUNG
ZU 2: -20%
ZU 3: -30%
ZU 4: -40%
ZU 5: -50%
Fahrtschule Hochtaunus
www.fahrtschule-hochtaunus.de



Vor der Kür des Königs gilt es, den Rundlauf um 19 Ballons Stöfche zu bewältigen. Der demokratische Volksentscheid von 368 Testern ganz ohne Geschmäcke, aber mit Geschmack, entscheidet darüber, wer den Bembel mit Goldrand und die Königswürde erhält. Foto: js

Heimsieg für eine ...

(Fortsetzung von Seite 1)

Die Nummer 8 wird nur knapp geschlagen. Zweiter im Endklassement mit 1366 Punkten, von den insgesamt 368 Test-Trinkenden hatten da wohl viele eine ähnliche Idee vom Apfelwein wie die Blütenkönigin. Das Siegerpaar bekommt 1378 Punkte, 1 bis 5 Punkte konnten vergeben werden bei der Bewertung, die Statistik verrät nichts über den Anteil von Männern und Frauen unter den Testern. Aber bietet Anlass zur Diskussion eines zweiten Themas. Denn in „Alt Orschel“ bestimmt das Volk den König, bei einigen regionalen Entscheidungen machen das „Apfelwein-Experten“ in einer Jury. Da kann es vorkommen, dass gekürte Könige aus Mammolshain oder Gießen im Orscheler Apfelwein-Tempel nur im Mittelfeld oder gar noch weiter hinten landen, weil Geschmäcker eben verschieden sind.

Ein Fest zu Ehren des Apfels und des Besten, was er werden kann, ein Lob der Tradition, selbst zu keltern, ist die Kür des hessischen Apfelweinkönigs allemal. Die Diskussionen am Rand dabei allenfalls Geplänkel, das den

Festcharakter nicht ändert. Toll organisiert von Jockel Döringer und seinem Team mit den Frontfrauen Caro Knopf und Svenja Engelhardt, bestens präsentiert in der coolen Location „Alt Orschel“ und veredelt von einem ehrenwerten Publikum, das dem Apfel und der deftigen Kost drumherum huldigt und für die dazugehörigen Traditionen wirbt.

Jedes Urteil wird beim Gipfeltreffen der regionalen Führungskräfte hingenommen, es weht ein zutiefst demokratischer Geist durch den vom Apfel beseelten Ort. Trotz viel Monarchie, denn irgendwie sind ja auch alle anwesenden Königinnen der Branche von Wehrheim bis Oberrad und mittendrin Orschels neue Brunnenkönigin zumindest indirekt vom Volk gewählt. Mit 15 Jahren hat Veranstalter Jockel Döringer diesen guten Geist des Kelterns vom Opa eingepflicht bekommen, hat ihn eine Leidenschaft gepackt, die ihn nicht mehr loslässt. Zum Hestentag 2011 wurde der Hessen-König in Sachen Apfelwein erfunden, in jedem Herbst schlägt das Herz des inzwischen Profi-Kelterers schneller, wenn er seine 450 Bäume begutachtet und ernten darf. Und der edle Wettstreit neu beginnt.

Legenden auf der Leinwand

Oberursel (ow). „Aus dem Hintergrund müsste Rahn schießen, Rahn schießt, Tooor, Tooor, Tooor...“ – auch wer 1954 noch nicht vor einem Fernseher saß, kennt die begeisterten Rufe des Kommentators Herbert Zimmermann, der das „Wunder von Bern“ beschreibt, in dem die deutsche Nationalmannschaft die damals für unschlagbar gehaltenen Spieler aus Ungarn mit 3:2 besiegt. Nicht mehr lange, und das Spiel jährt sich am 4. Juli zum 70. Mal – aber schon vorher wird die Geschichte auf der Leinwand wieder lebendig: Während in Deutschland die Europameisterschaft ausgetragen wird, zeigt das Kino in der Kreuzkirche am Freitag, 21. Juni, mit dem „Wunder von Bern“ einen großartigen Spielfilm von Sönke Wortmann aus dem Jahr 2003.

Ausnahmsweise läuft die Vorstellung „open air“ auf der Wiese hinter der Kreuzkirche. Deshalb beginnt der Film auch erst ab 21 Uhr. Schon vorher haben alle Gäste aber die Gelegenheit, sich bei Brezeln und Spundekäs, frischer Erdbeerbowle und Bier vom Fass zu

laben: Bereits ab 20 Uhr lädt die Gemeinde ein, Speis und Trank zu genießen und in ein gemeinsames Fußball-Feeling einzutauchen. Alles ist wie immer kostenlos, ein finanzieller Beitrag zu den Auslagen ist den Machern dennoch willkommen. Außer der großformatigen Leinwand und den leistungsfähigen Boxen baut das Team auch Bierbänke mit Rückenlehne auf. Ehe alle Plätze besetzt sind, ist es aber laut Veranstaltern günstiger, sich einen eigenen Klappstuhl mitzubringen oder sich mit der Picknickdecke auf den Boden zu begeben.

Nach der sportlichen Vorstellung am Freitag dieser Woche geht das Kino in der Kreuzkirche in die Sommerpause, ehe am 6. September mit dem noch verhältnismäßig jungen Film „Nachbarn“ von und mit Daniel Brühl ein moderner Klassiker gezeigt wird, der als „Kiez-Kammerspiel“, „atemberaubendes Abenteuer“ und als „konzentriertes, abgründiges Vergnügen, wie es der deutsche Film nicht oft hervorbringt“ besprochen wurde.

Senioren beim Ebbelwoi

Oberursel (ow). Beim nächsten Treffen der SPD-Arbeitsgemeinschaft 60plus am Donnerstag, 27. Juni, fahren die Senioren nach Frankfurt. Wie der Apfel in die Flasche kommt erfahren sie bei einer Führung durch die Kelterei Possmann. Anschließend besteht die Möglichkeit, im Restaurant „Frankfurter Apfelwein Botschaft“ einzukehren. Der Teilnahmebeitrag für Führung mit Verkostung beträgt 15 Euro. Die Besichtigung ist nicht für Personen mit einer Gehbehinderung geeignet. Bitte an eine Jacke und festes Schuhwerk denken (auch im Sommer). Treffpunkt ist am S-Bahnhof Oberursel um 13.55 Uhr. Gäste sind willkommen. Anmeldung bei Horst Krüger unter Telefon 06171-52010 oder Christiane Müllrich unter Telefon 06171-23756.

„Bibelteilen“ im Gesprächskreis

Oberursel (ow). Der Gesprächskreis „Gott und die Welt“ der evangelischen Versöhnungsgemeinde lädt am Montag, 24. Juni, von 19.30 Uhr an zum „Bibelteilen“ ein. In sieben Schritten werden die Teilnehmer eine Stunde lang mit Reden, Schweigen, Beten und Musik einem biblischen Text begegnen. Begleitet wird das Angebot von Pfarrer Klaus Hartmann und Christine Teuber an der Orgel. Veranstaltungsort sind Kirche und Gartenraum der Versöhnungsgemeinde in der Weißkirchener Straße 62.

Rheuma-Liga

Hochtaunus (how). Die Selbsthilfegruppe Hochtaunuskreis der Rheuma-Liga Hessen lädt Mitglieder und Gäste für Samstag, 22. Juni, um 15 Uhr zu einem Vortrag mit dem Thema „Depressionen“ in die Wicker-Klinik, Kaiser-Friedrich-Promenade 47-49 in Bad Homburg, ein. Professor Dr. Tibo Gerriets, Neurologe, referiert über „Das Leiden der Seele“. Es geht um Fragen wie: Sind bestimmte Menschen besonders von Depressionen betroffen? Gibt es Warnzeichen für eine Depression? Hängen Depressionen von der Jahreszeit ab? Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es?



Mit bunten Fahnen und Transparenten zieht die Demo vom Europa-Kreisel die Louisenstraße hinauf in Richtung Kurhaus. Foto: gt

Erster Hochtaunus-CSD: Bunt, laut und gut gelaunt

Hochtaunus (gt). Seit einigen Jahren organisiert Sven Rühl mit dem von ihm gegründeten Verein „Colorful“ den Christopher Street Day (CSD) im Main-Taunus-Kreis. Nachdem er immer wieder den Wunsch von Teilnehmern gehört hatte, auch im Hochtaunuskreis einen CSD auf die Beine zu stellen, startete er im vergangenen Jahr einen Aufruf, um Mitstreiter zu finden. Mit Erfolg: Am Samstag zog der CSD-Zug zum ersten Mal durch die Kurstadt. Auf den Aufruf hin war das Team aus Tina, Tanja, Marius, Jill und Caro entstanden, das zusammen mit Sven und seinen Vorstandskollegen Renate Baganz und Heiko Reichert in den vergangenen sechs Monaten alles für den großen Tag in Bad Homburg vorbereitet hatte. Los ging es am Bad Homburger Bahnhof mit einer Demonstration.

Etwa 500 Personen folgten Heiko in seinem weißen Auto mit LGBTQIA2+-Flagge, und viele trugen selbst eine bunte Mischung von Flaggen und Plakaten. „Was stört es dich, wen ich liebe?“ war auf einem Plakat zu lesen, „Es ist OK verschieden zu sein“ auf einem anderen. Das Plakat „Loud and queer“ fasste das Motto der Demo gut zusammen, denn die Teilnehmer waren laut, bunt und gut gelaunt. Auch das Motto des Tages „Love is Love“ war zu lesen.

Über die Basler Straße ging es zum Europa-Kreisel und von dort die Louisenstraße hoch, allerdings nicht durch die Fußgängerzone. Die Demo nahm den Weg über die Ferdinandstraße zum Kurpark und ging dort entlang der Promenade zum Kurhaus. Dabei wurde nicht nur von den Teilnehmern zur Musik aus Heikos Auto kräftig mitgesungen.

Am Kurhausvorplatz warteten die Moderatoren Oli Becker und Travestie-Star Tante Gladice an der Bühne mit etwa 100 weiteren Personen. Obwohl eigentlich nur eine Demo geplant war, so Rühl, wurde daraus weit mehr. Es gab Stände der „Omas gegen Rechts“, von der Gewerkschaft „ver.di“, den Jusos, der Linken, der Grünen, von „WIR – das Vielfaltszentrum Bad Homburg“, von Pro familia Friedrichsdorf, vom LSVD (Verband Queere Vielfalt), und sogar das Polizeipräsidium Westhessen war vertreten.

Eine kleine Premiere

Oberbürgermeister Alexander Hetjes begrüßte die Besucher und die inzwischen eingetroffenen Demonstranten. „Wir feiern heute sowas wie eine kleine Premiere“, sagte er. „Wir sind eine sehr bunte Stadtgesellschaft hier in Bad Homburg, und deshalb gehört diese Veranstaltung auch genau hierhin, wo sie ist, in die Mitte unserer Gesellschaft, in die Mitte unserer Stadt, genau hier vor das Kurhaus.“ Er bedankte sich bei allen, die ehrenamtlich den Tag mit organisiert hatten, besonders aber bei Sven Rühl, den er als „Hauptleidtragenden im Dschungel der Behördengänge“ bezeichnete. Rühl berichtete später im Gespräch, dass er zwar keine Gegenwehr zu den Plänen bei der Stadtverwaltung erfahren habe, aber sich dennoch mehr Unterstützung gewünscht hätte. Die Zusammenarbeit mit der Stadt Bad Homburg bezeichnete er als „ausbaufähig“.

Auch Stadtrat Ulrich Krebs begrüßte die Besucher. „Wir sind nicht nur eine bunte Stadt, sondern ein bunter Landkreis“, sagte er, und zum Thema CSD im Kreis ergänzte er: „Die Tradition sollten wir fortsetzen.“

Beim Bühnenprogramm war Oberursel gut vertreten. Den Anfang machte das „Different

Sounds Orchestra“, ein integratives Projekt des IB Bommersheim, das von „Aktion Mensch“ gefördert wird. Später traten die Midi- und Maxigarden sowie das Tanzduo und die Tanzmariechen vom Bommersheimer Carneval Verein (BCV) auf. Weitere Auftritte gab es von Jessica Walker und Teemo. Viele Besucher waren aus anderen Städten extra nach Bad Homburg für den Tag gereist, so fand Oli Becker im Publikum unter anderem Besucher aus Wuppertal und Hamburg. Zwischen den musikalischen Auftritten fand ein Politik-Talk statt, denn die Organisatoren des CSD hatten auch Forderungen gestellt wie die Verbesserung der Bildungspläne im Hochtaunuskreis, geschlechtssensible Sprache in Kreis, Städten und Kommunen sowie die Mitwirkung von Vertretern der LSBT*IQ Community in den kommunalen Gremien.

Zu Gesprächen waren Clemens Selzer (Kreisvorstand und Mitglied im Kreistag der Linke), Sven Mathes (Sozialpolitischer Sprecher der Grünen im Kreistag), Stadtrat Tobias Ottaviani (SPD), Niklas Debusmann (stellvertretender Landesvorsitzender von Volt) und Felicitas Klings (Mitglied im Bundesvorstand der Partei der Humanisten) gekommen. Die FDP hatte zwar zugesagt, war aber nicht anwesend. Die CDU hatte man eingeladen, sie hatte allerdings mit dem Hinweis auf fehlenden Kapazitäten abgesagt. Rühl räumte ein, dass man vergessen hatte, die Freien Wähler beziehungsweise die BLB einzuladen.

Die Frage „Was kann man gegen Ausgrenzung in ländlichen Gebieten tun?“ sollten die Politiker beantworten. Eine weitere Frage lautete, wie sie sich für unbürokratischen kostenfreien Zugang zu Tests für sexuell übertragbare Krankheiten einsetzen werden? Vor allem bei der zweiten Frage wurde von Sven Mathes bemängelt, dass der Hochtaunuskreis das „maximal Nötige“ tue, um die gesetzlichen Bedingungen zu erfüllen, mehr darüber hinaus jedoch nicht.

Tobias Ottaviani ergänzte, dass selbst mit dem Sonderstatus von Bad Homburg die Regeln des Kreises gelten. Daher halte er auch den Weg von Kooperationen mit entsprechenden Fördermitteln für sinnvoll. Mit DJ Tina ging die Party am Kurhaus bis in den Abend hinein.



Oli Becker und Tante Gladice moderieren die Kundgebung vor dem Kurhaus. Foto: gt

Deutschland muss nicht allein die Welt retten

Oberursel (fch). Themen wie Nachhaltigkeit, Umweltschutz, Klimakrise, Rohstoffknappheit, Energiesparmaßnahmen, Windkraftanlagen, Sonnenenergie, Flächenbedarf für autarke Stromgewinnung und vieles mehr stoßen in der Bevölkerung auf großes Interesse. Die Lokale Oberurseler Klimainitiative (LOK), vertreten durch Christine Greve und Jens Drillich, hatte deshalb gemeinsam mit Michael Behrent vom Kulturcafé Windrose und der Buchhandlung Libra zu einem Vortrag des unter dem Pseudonym „Der Graslutscher“ aktiven Bloggers Jan Hegenberg eingeladen. Mitgebracht hatte der studierte Betriebswirt aus der Landeshauptstadt Wiesbaden sein erstes, vor zwei Jahren veröffentlichtes Buch. Der Titel „Weltuntergang fällt aus“ weckt Neugierde und beschränkt ihn einen Platz auf der Spiegel-Bestsellerliste. Der Untertitel „Warum die Wende der Klimakrise viel einfacher ist als die meisten denken, und was jetzt zu tun ist“ gibt die Richtung des Ratgebers zur Energiewende vor. Nicht mit erhobenem Zeigefinger, sondern mit einer ordentlichen Prise Humor versehen, präsentiert der knapp 46-Jährige seinen Zuhörern seine mit vielen Fakten untermauerten Thesen.

Er sei Optimist und sein Buch „ein Mutmacher für alle, die unsere Zukunft mitgestalten wollen“. Wie das gehen kann und wie die ideale Welt 2040 in Bezug auf fossile Brennstoffe, Mobilität und Ernährung aussehen könnte, zeigt er. Kritisch geht er mit vielen in den sozialen Medien und der Presse verbreiteten Fehlinformationen zum Thema Klimakrise wie auch mit von zahlreichen Aktivisten und Politikern aufgezeigten, apokalyptischen Untergangsszenarien um. Jan Hegenberg ist optimistisch, dass mithilfe eines massiven Ausbaus von Wind- und Solarenergie sowie extremen Fortschritten in der Batterietechnik bereits in zehn Jahren die Energiewelt eine andere ist. „Bei der Energiewende geht es nicht um persönlichen Verzicht, sondern um den Umbau unseres Maschinenparks.“ Denn: „Klimaschutzmaßnahmen haben mit Verzicht nichts zu tun. Mit Verzicht allein können wir etwas Zeit gewinnen, aber nicht mehr.“ Daher müsse keiner in der Gesellschaft ein schlechtes Gewissen haben, und Selbstkasteiung sei nicht notwendig, betont der Veganer Hegenberg.

Er erläutert in seinem Buch, was technisch möglich sei, und konzentriert sich nicht darauf, was jeder Einzelne machen sollte. Allein konsequenter Klimaschutz sei ein Weg zu einer klimaneutralen Welt. Das Einsparen von Energie bei der Stromerzeugung und -verwendung werde viel Energie sparen. Sinnvoll sei in Deutschland eine flächendeckende



Jan Hegenberg im Gespräch: „Niemand muss sich kasteien.“ Foto: fch

Kombination aus Wind- und Solarkraft. Angesichts des Fortschritts der relevanten Technologien brauche man nur einen sehr kleinen Teil der Fläche, um die als nötig prognostizierte Energiemenge durch Solarkraft und Windenergie herzustellen. Das „Wegkommen von fossilen Brennstoffen ist wichtig“.

Er erläutert, wie die Energiewende erfolgreich angegangen werden kann, und dass die Wende in der Klimakrise viel einfacher zu realisieren sei, als viele denken. Er zeigt, welche anderen Möglichkeiten der regenerativen Stromerzeugung es außer Wind- und Solarkraft noch gibt oder wie Energie effizient gespeichert werden kann. Keiner brauche Angst davor zu haben, dass der aktuelle Wohlstand bei Klimaneutralität verloren geht. Das Wirtschaftswachstum müsse von Klima-Emissionen entkoppelt werden.

Mit einem klaren „Nein“ beantwortet er die Frage, ob wir in Zukunft immer mehr Rohstoffe brauchen. Das Gegenteil sei der Fall, sagt der Autor. Seine Thesen untermauert er mit wissenschaftlichen Argumenten, Grafiken, Tabellen und Erkenntnissen aus seinen internationalen Recherchen. Nach seinem Vortrag, den er mit dem Vorlesen der Einleitung und des letzten Kapitels koppelte, hatte das Publikum Gelegenheit, Fragen zu stellen und ein Buchexemplar samt Widmung zu erwerben.

Seniorenorchester kommt gern wieder



Es war das erste Mal, dass das Seniorenorchester Frankfurt ein Konzert in der Johanniskirche gab – und es wurde ein großer Erfolg! Die Ruine war bis auf den letzten Platz besetzt, und bei strahlendem Sonnenschein war die Stimmung heiter. Mehr als 20 Musiker, die zum größten Teil professionell in Orchestern tätig waren, bewiesen, dass Musik jung erhält. Ihre Liedauswahl reichte von „ABBAs“ „Waterloo“ über Brahms' „Ungarischen Tanz Nr. 5“ und Wiener Schrammelmusik bis hin zu Disney-Filmtiteln, argentinischen Tangos und Bert-Kaempfert-Stücken. Damit trafen sie genau den Geschmack des Publikums, das begeistert lebhaften Beifall spendete. Ihr Abschiedsgruß „Wir kommen gern wieder“ ist sicher nicht ungehört geblieben. Der Verein zum Erhalt der Johanniskirche (VEJ) hat sie auf seine Liste der besonders interessanten Gäste aufgenommen. Weil es sich diesmal um ein Nachmittags-Konzert handelte, gönnten sich die Gäste zur Stärkung weniger Wein und Sekt als bei den Abendveranstaltungen, dafür aber Kaffee und leckeren Kuchen. Der Verein verzichtete auf Eintritt und freute sich später über eine gut gefüllte Spendenbox.

Foto: VEJ

Endlich Kultur im „Alt Orschel“

Oberursel (ach). Das Brunnenfest ist gefeiert, der hessische Apfelweinkönig gekürt, jetzt ist bis Ende August die Zeit und der Platz im „Alt Orschel“, Marktplatz 6, für Hessen-Kultur im Hof. Am heutigen Donnerstag, am morgigen Freitag und am Samstag kommt Bäppi aus Frankfurt mit Songs von Sinatra, „Beatles“, Elvis und dem ganzen anern Gelersch so wie sie eischentlich rischdisch gesunge wern. Hessisch pur ebbe... und nadürlich mit viel Gebabbel vom Bäppi. Tickets gibt es bei Frankfurt Ticket. Weiter geht's am Donnerstag, 27. Juni, mit Bodo Bach, der „Das Guteste aus 20 Jahren“ mitbringt. Tickets gibt's bei ADTicket. Für das Hoffest am Freitag, 28. Juni, braucht keiner ein Ticket, da darf jeder rein. Stand-up-Zauberer präsentiert am Samstag, 29. Juni, Pit Hartling und führt zwei Stunden lang sein Publikum von lautem Lachen zu fassungslosem Staunen und zurück. Wer dabei sein möchte, erhält Karten bei Frankfurt Ticket. Das Wochenende darauf, am Freitag, 5., und Samstag, 6. Juli, präsentieren „die Blaulicht-Komödianten“ von der Feuerwehr Oberstedten ein Lustspiel in drei Akten von Carsten Schreier. Bürgermeister Reiner schikaniert ständig seine Umwelt. Seine Frau und seine Sekretärin warten nur auf eine Gelegenheit, ihm einmal einen Denkart zu verpassen. Karten gibt es in der Brennerei Burkard, Weidengasse 8, bei Papier- und Schreibwaren Franke, Hauptstraße 28, in Oberstedten oder per E-Mail an karten@ffw-oberstedten.de. Obwohl „Alles Dorschenanner!“ ist, hält der Kabarettist Ramon Chormann es für dringend notwendig, dass gerade in diesen Krisenzeiten die Menschen wenigstens einmal zwei Stunden abschalten, herzlich lachen und Stress und Sorgen vergessen. Dass sie das tun, dafür sorgt er am Freitag, 12., und Samstag, 13. Juli. Tickets gibt es für ihn und auch für Woody Feldmann, das kleine Energiebündel, das am Freitag, 19., und Samstag, 20. Juli auftritt, bei ADTicket. Große Klappe und Riesenstimme, urkomisch mit stoppelkurzem Haar und strahlenden Augen, Mann oder Frau? „Ei die Leut solle sich Gedanke mache“, sagt Woody. Ein Wiedersehen mit Bäppi gibt es am Freitag, 9., und Samstag, 10. August, zuerst beim Ebbelwoi-Bingo zusammen mit Christian Setzepfand – Kuli nicht vergessen! – und am zweiten Tag als wichtiges Drittel des „Hessebube“-Terzetts zusammen mit DJ P! und Taunus Thomas. Das ist Hessencomedy pur. Tickets gibt es bei Frankfurt Ticket. De Begge Peder ist aus seiner dreijährigen Zwangspause zurück und präsentiert „Neues und Gebrautes“ auf den Bühnen der Region. Am Freitag, 16., und Samstag, 17. August, macht der Kult-Hesse im „Alt Orschel“ Station. Tickets gibt es bei ADTicket.



Der Begge Peder ist am 16. und 17. August im „Alt Orschel“. Foto: Chris Effex

Mit Monsieur Brezelberger, dem fast echten Franzosen, Heinz, Titan der Kartenkunst und Trucker, Hermann, dem Meister der Publikumsbeschimpfung, und Moderator Herr Schmid, dessen größter Trick es ist, am Ende doch noch eine Show zustande zu bringen – besser bekannt als „Magic Monday“ – geht es a, Freitag, 23., und Samstag, 24. August, weiter. Karten für die weltmeisterliche Zauberer, grandiose Improvisation und Edel-Trash auf höchstem Niveau gibt es bei Frankfurt Ticket. Das Finale bestreiten zum Ersten am Donnerstag, 29. August, Kättl Feierdaach, die für alle spektakuläre Lösungen parat hat und für alle Eventualitäten gerüstet ist, zum Zweiten am Freitag, 30. August, Johannes Scherer, der „Das Beste aus 20 Jahren“ auf die Bühne bringt – für beide gibt es Tickets bei ADTicket – und zum Dritten das Stammpublikum des „Alt Orschel“, das am Samstag, 31. August, noch ein Hoffest feiert. An allen Abenden ist um 18 Uhr Einlass und Bewirtung mit selbstgekeltertem Apfelwein und herzlich-hessischen Gerichten von regionalen Lieferanten und Herstellern im überdachten Innenhof. Vorstellungsbeginn ist etwa um 19.30 Uhr mit Pause. Während der Vorstellung gibt es keine Bedienung. Karten von Frankfurt Ticket gibt es im Ticketshop Oberursel, Kumeliusstraße 8, unter der Ticket-Hotline 069-1340400 oder im Internet unter frankfurtticket.de. Karten von ADTicket sind erhältlich im Taunus-Informationszentrum, Hohemarkstraße 192, unter der Ticket-Hotline 069-90283986 oder im Internet unter adticket.de.

Offene Sprechstunde der Polizei

Oberursel (ow). Die nächste offene Sprechstunde der Polizei findet am Donnerstag, 27. Juni, im Rathaus, Erdgeschoss, von 10 bis 12 Uhr statt. Ansprechpartnerin für die Bürger ist die Schutzfrau vor Ort, Ina Selzer. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Als direkte Ansprechpartnerin stärkt die Schutzfrau vor Ort das Sicherheitsgefühl. Außerhalb der Sprechstunde ist Ina Selzer oft zu Fuß in der Stadt unterwegs und immer ansprechbar. Es können beispielsweise verdächtige Wahrnehmungen im sozialen Umfeld an sie hergetragen werden, aber auch bei Fragen zum

Thema Häusliche Gewalt/Gewaltschutzgesetz oder bei Straftaten zum Nachteil älterer Menschen hat sie ein offenes Ohr. Außerhalb der polizeilichen Sprechstunde ist die Schutzfrau vor Ort in der Polizeistation Oberursel, Oberhöchstader Straße 7, werktags erreichbar unter Telefon 06171-624020 oder per E-Mail an Svo.pst-oberursel.ppwh@polizei.hessen.de. In dringenden Fällen sollte jedoch immer der Notruf 110 gewählt oder Kontakt mit der Polizeistation Oberursel aufgenommen werden unter Telefon 06171-62400.

**TRAUTE UND HANS MATTHÖFER-HAUS
ALTENHILFEZENTRUM**



- **Vollstationäre Pflege**
- **Kurzzeitpflege**
- **Essen auf Rädern**

traute&hans-matthoefer-haus@awo-frankfurt.de
Kronberger Straße 5 · 61440 Oberursel · Tel. 06171/63040

**Flohmarkt
in der Kirche**

Oberursel (ow). Am Samstag, den 22. Juni, findet in der Auferstehungskirche in Oberursel in der Ebertstraße 11 von 9 bis 14 Uhr ein Flohmarkt statt. Der Erlös kommt der Auferstehungskirchengemeinde zu Gute.

Ökumenische Diakoniestationen
in Kronberg, Eschborn und Bad Homburg

...damit Pflege menschlich bleibt

Wir helfen Ihnen gerne

Diakoniestation Kronberg, Steinbach Tel. 06173-92 63-0
Diakoniestation Eschborn, Schwalbach Tel. 06196-95 47 5-0
Diakoniestation Bad Homburg Tel. 06172-30 88-02

24 Stunden am Tag – pflegerischer Notdienst!

- **Individuelle Pflegeberatung**
- **Ambulante häusliche Pflege**
- **Wundversorgung**
- **Hauswirtschaftliche Dienste**
- **Demenzbetreuung**
- **Hospiz- und Palliativberatung**

Gasleitung wird erneuert

Oberursel (ow). Die Stadtwerke weisen darauf hin, dass in der Marienbader Straße 8-10a/Ecke Küstriner Straße Arbeiten zur Teilerneuerung der Gasversorgungsleitung durchgeführt werden. Die Arbeiten beginnen am Montag, 24. Juni, und werden voraussichtlich zwei Wochen dauern. Nach erfolgreicher Druckprobe wird die neue Gasversorgungsleitung eingebunden und in Betrieb genommen und alle Hausanschlüsse auf die neue Versorgungsleitung umgebunden oder bei Bedarf ganz erneuert. Das Öffnen und Wiederverschließen des Rohrgrabens erfolgt abschnittsweise. Dabei können die Zufahrten zu den einzelnen Grundstücken nicht gewährleistet werden. Selbstverständlich werden die Grundstücke jederzeit zu Fuß erreichbar sein. Während der Bauarbeiten kann es zeitweise zu Behinderungen und Lärmbelästigungen kommen.

Dienstagsskino

Oberursel (ow). Eine glamourös-witzige Krimi-Komödie, angesiedelt im Paris der 1930er Jahre Frankreich (2023) zeigt das Dienstagsskino in der „Portstrasse“, Hohemarkstraße 18, am 25. Juni, um 20 Uhr. Der Kostenbeitrag beträgt vier Euro bei freier Sitzplatzwahl, eine Reservierung ist nicht nötig. Der Filmtitel kann unter Telefon 06171-636930 erfragt werden. Mit diesem Film verabschiedet sich das Dienstagsskino in die Sommerpause, weiter geht es im September.

WIR LIEBEN UMBAU
SIE DEN SALE
25.6 - 27.7

50% 50%

VESTIMENTUM PRIME
FURNITURE LUXURY MOB

SILENT LUXURY MODE
FÜR DAMEN UND HERREN.

Strackgasse 9
61440 Oberursel

TAG DER OFFENEN TÜR

IN DEN HOCHTAUNUS-KLINIKEN
AM STANDORT
BAD HOMBURG

Am Sonntag,
07. Juli 2024
10 bis 17 Uhr

- Fachvorträge der Abteilungen
- Kostenlose Gesundheitschecks
- Führung durch die Technik, Kreißsaal u.v.m.
- Buntes Kinderprogramm
- Kreativ-Wettbewerb
- Speisen und Getränke

Weitere Informationen unter: www.hochtaunus-kliniken.de

Hochtaunus-Kliniken gGmbH
Zeppelinstraße 20
61352 Bad Homburg

Spitzenmedizin. So nah. HOCHTAUNUS KLINIKEN

RÄUMUNGSVERKAUF

- Barfußschuhe für Kinder und Erwachsene
- Schuhe für Laufanfänger
- (Funktions-) Socken
- Und vieles mehr!

20% AUF ALLES!

WANN?

Freitag 28.06.2024
10 – 18 Uhr
und
Samstag 29.06.2024
10 – 16 Uhr

WO?

Barfußgefühl

Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 9
61440 Oberursel

www.barfussgefuehl.de

Anzeige



Royal Homburger
Golf Club 1899 e.V.
Home of Golf in Germany

Einladung zur 11. Bad Homburger Golf Stadtmeisterschaft 2024

Sonntag, 30. Juni 2024
New Course
Beginn: 08.30 Uhr

Schirmherr:
Oberbürgermeister Alexander Hetjes

Zählwettspiel nach Stableford
über 18 Löcher, handicaprelevant.

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder des RHGC sowie alle Golferinnen und Golfer, die ihren Wohnsitz in Bad Homburg einschließlich aller Stadtteile haben oder bei einem in Bad Homburg ansässigen Unternehmen arbeiten und Mitglied eines dem DGV oder einem anderen ausländischen Nationalverband angeschlossenen Clubs sind, sowie Sponsoren und Gäste.

Die Startgebühren finden Sie in der Ausschreibung auf unserer Homepage www.homburger-gc.de/stadtmeisterschaft2024



Die Startgebühr beinhaltet Rundenverpflegung, Sekttempfang und Abendveranstaltung mit 3-Gang-Menü und Verlosung hochwertiger Preise im Clubrestaurant „Passions“.

Anmeldung über mygolf.de
oder per E-Mail an office@royal-hgc.de
Rückfragen beantworten wir gerne
telefonisch unter 06172 306808.



wohnen heißt
wüstenrot
Wüstenrot Haus- und Städtebau

PORSCHE
Porsche Zentrum
Bad Homburg/Oberursel

CABINET
Einbauschränke nach Maß

Taunus Sparkasse

Haus & Grund
Eigentum. Schutz. Gemeinschaft.
Frankfurt am Main

Alexander Kamp
PGA Diplom-Golflehrer

WUCKS
Lieblingsplatz

**RHÖN
SPRUDEL**

**GOLF HAUS
RESTAURANT**
IM KURPARK
öffentliches Restaurant

WECON
NETZWERK

Anthony Dowens
PGA Head Professional

Das Drei-Hasen-Fest steigt zwei Tage lang im Gewerbepark

Oberursel (ow). Nach dem Open-Air-Fest vor zwei Jahren feiern Geschäftsinhaber, Handwerker, Dienstleister, Produktionsbetriebe und viele Menschen, die dort arbeiten und leben, am Samstag, 22., und Sonntag, 23. Juni, wieder das Drei-Hasen-Fest im gleichnamigen Gewerbegebiet. Viele Firmen präsentieren sich als Spezialisten und Arbeitgeber, an zahlreichen Ständen und in den Betrieben gibt es Infos und Events zum Mitmachen, Ausprobieren und Staunen. Eine moderierte Oldtimer-Ausstellung sowie Musik und Bühnenshows sind Augen- und Ohrschmaus, Leckereien für den Gaumen stillen Hunger und Durst. Zum krönenden Abschluss am Sonntagabend wird ein Deutschland-Spiel der Europameisterschaft live übertragen.

Die fokus-O.-Säule „Gewerbepark an den Drei Hasen“, vor vier Jahren mit viel Schwung von Dirk Velté übernommen, freut sich auf die Neuauflage des Fests, das am Samstag von 11 bis 22 Uhr und am Sonntag von 10 bis 24 Uhr steigt einige neue Schwerpunkte setzt und Höhepunkte bietet. Das Leistungsspektrum kann sich mit Autohaus, Auto-Waschanlage, Handwerk, Modeladen, Gartenzentrum, Reha-Technik, einem Spezialisten für Kaminöfen, einer Tanzschule, einer Werbeagentur und einer Anwaltssozietät sehen lassen. Ein neu ansässiger Sicherheitsdienst präsentiert einen Video-Tower zur Überwachung und hat zum Nulltarif die Überwachung des gesamten Geländes übernommen. Viele Ausbildungsbetriebe sind unter diesen Firmen, so bietet sich eine attraktive Möglichkeit für Jugendliche, ein Wochenend-Event mit dem Reinschnuppern in verschiedene Betriebe zu verbinden. Auch die Säule „Immobilien“ wird sich im Sinne des Netzwerks innerhalb von fokus O. präsentieren und setzt auf neue Anknüpfungspunkte.

Für den Oldtimer-Treff entlang der Willy-Brandt-Straße haben sich die Ausrichter etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Am Sonntag zwischen 10 und 17 Uhr ist für stolze Oldtimer-Besitzer dort ein roter Teppich ausgerollt. Die Fahrer füllen einen Steckbrief zu ihrem Fahrzeug aus und werden von Moderator Christof Demuth vom Cransberger Oldtimer Club weithin hörbar angekündigt. Man trifft andere Liebhaber von Oldtimern, plauscht eine Weile, fährt irgendwann wieder ab ins Grüne und macht anderen Platz. Gäste sehen vormittags ganz andere Fahrzeuge als später am Tag, insgesamt werden bis zu 250 Oldtimer erwartet. Am Ende der Oldtimer-Meile wird auf einer Bühne stilvolle Musik gespielt, und auch passende Snacks und Genusswaren stehen bereit. Von Crêpes über Waffeln bis Zuckerwatte, von Hufeisenmettwurst bis zu Special Burger, von schlichten Pommes bis zu Jalapeño Cheese Fries und jede Menge Eissorten – für jeden Geschmack ist etwas auf dem Drei-Hasen-Fest zu haben. Kinder sind außerdem zu einer Fahrt mit der Dampfisenbahn eingeladen, die älteren dürfen in der Schlosserei von Dirk Velté mit einem Schweißsimulator gefahrlos schweißen üben. Die Performance von Elektro-Rollstühlen und E-Mobilen präsentiert ein Anbieter von Reha-Technik.

Offiziell eröffnet wird das Drei-Hasen-Fest am Samstag um 12 Uhr auf der Veranstaltungsbühne An den Drei Hasen. Stadtkämmerer Jens Uhlig gibt sich die Ehre zusammen mit Brunnenkönigin Janine I. Da darf auch der Musikzug der Feuerwehr Bommersheim nicht fehlen. Den Samstag über ist Karate- und Tanzperformance sowie eine Hundeshow angesagt, ab 17 Uhr Musik, die rockt. Die Siegerehrung der Hyrox-Double-Champions findet um 19 Uhr statt. Wer die Preise abstauben

will, packt seine Laufschuhe und Sportkleidung ein und nimmt bei Level Change MMA Gym um 12 Uhr, 14 Uhr oder 16 Uhr am Fitnessparcours teil.

Der Sonntag beginnt mit einem zünftigen Frühschoppen auf der zweiten Bühne beim Autohaus Senger, bevor um 12 Uhr die offizielle Übergabe des neuen Feuerwehr-Tanklöschfahrzeugs Wald auf der Hauptbühne stattfindet. Erster Stadtrat Christof Fink wird das Fahrzeug übergeben, und die Feuerwehr stellt es im Anschluss am eigenen Stand vor. Sabrina Klüber alias Lorraine und René Moreno mit Latin und Reggae sorgen am Nachmittag für Klangfülle auf der Bühne, und beim Mawiba-Mitmach-Tanzkurs werden die Hüften geschwungen.

Um 17 Uhr werden Oberursels stärkste Frau und stärkster Mann auf der Hauptbühne gekürt. Interessierte messen ihr Können beim Kraftdreikampf im Level Change MMA Gym. Es winken – außer Ruhm und Ehre – ein Pokal und attraktive Preise.

Am Sonntagabend, wenn die Standbetreiber ihre Läden geschlossen haben und die Oldtimer abgefahren sind, gibt's noch einen absoluten Adrenalin-Kick: Ab 20 Uhr wird das Gelände mit Wiese, wo die Hauptbühne An den drei Hasen steht, zur „Taunus-Sparkassen-Arena“. Denn dort kann in bester Stimmung beim EM-Spiel Deutschland – Schweiz gefeiert und gefiebert werden.

Verkehrsänderungen zum Drei-Hasen-Fest

Wegen des Drei-Hasen-Fests kommt es zu Verkehrsänderungen. Von Samstag, 22. Juni, 6 Uhr bis Montag, 24. Juni, 6 Uhr: ist die Straße An den Drei Hasen zwischen ABC-Schuhmarkt und Messko-Kreisel voll gesperrt. Eine Teilsperre der Straße An den Drei Hasen ab Autohaus Koch gibt es von Sonntag, 23. Juni, 6 Uhr bis Montag, 24. Juni, 6 Uhr. Die Zufahrt für Anlieger und zum Parkplatz der Erich-Kästner-Schule ist frei. Halteverbote werden von Freitag, 21. Juni, 12 Uhr bis Montag, 24. Juni, 6 Uhr in der Straße An den Drei Hasen zwischen Karl-Hermann-Flach-Straße und Messko-Kreisel sowie von Samstag, 22. Juni, 6 Uhr bis Montag, 24. Juni, 6 Uhr in der Willy-Brandt-Straße zwischen Messko-Kreisel und Lise-Meitner-Straße ausgerichtet. Umleitungsstrecken werden ausgeschildert. Die Stadtbus-Haltestellen „Karl-Hermann-Flach-Straße“ und „An den Drei Hasen“ können von der Tageslinie 42 in beiden Richtungen nicht angefahren werden. Die Besucher des Fests können an der Haltestelle „Willy-Brandt-Straße“ ein- und aussteigen. Diese Haltestelle wird abweichend vom Fahrplan auch am Sonntag angefahren. Die Abendbuslinie 46 ist nicht von der Umleitung betroffen und fährt auch während des Drei-Hasen-Fests die Haltestelle „An den Drei Hasen“ an. Die Veranstalter weisen darauf hin, dass die Anreise auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln, etwa mit dem Überlandbus Karben – Wiesbaden oder mit den Stadtbussen möglich ist. Vom Oberurseler Bahnhof beträgt der Fußweg bis zur Straße An den drei Hasen etwa 15 Minuten. Die Parkplätze von Aldi und Toom-Baumarkt sind am Sonntag geöffnet, die Parkplätze zwischen Hochtaunusschule und Erich-Kästner-Schule können ebenfalls genutzt werden.

Sommernächte von St. Ursula

Oberursel (ow). Die Pfarrei St. Ursula lädt zu ihren Sommernächten 2024 ein. Am Donnerstag, 27. Juni, herrschen auf der Kirchwiese hinter der Liebfrauenkirche, Herzbergstraße 34, „Stürmische Zeiten für Gott und die Welt“, wenn das Solo-Kirchenkabarett von Johannes Edelmann richtig Schwung aufnimmt. Die Welt ist aus den Fugen: Krieg, Machtmissbrauch, Klimaerhitzung. Und auch die Kirche kommt aus dem Krisen-Modus nicht heraus. Ist das die richtige Zeit für Kabarett? Darauf gibt es nach Ansicht der Veranstalter nur eine Antwort: Unbedingt! Wir müssen den Ernst der Lage mit Humor nehmen. Gerade, wenn wir an Grenzen kommen bei Themen wie Corona mit seinen Folgen, dem synodalen Weg, der Kirche und der dunklen Seite der Macht, Humor auf dem Friedhof,

Taufe, Zölibat, Vatikan und vieles mehr. Eine Woche darauf folgt am Donnerstag, 4. Juli, auf dem Kirchplateau der St.-Ursula-Kirche, St.-Ursula-Gasse, Musik von „Blues Lane“... above & beyond blues mit Heike, Michael P., Michael D. und Norbert. Wenngleich beheimatet vor den Hügeln des Taunus, haben „Blues Lane“ sich dem Blues verschrieben, traditionsbewusst, aber genauso vermengt mit Soul, Rock, Rhythm & Blues, Boogie, und sogar Ausflüge in Jazz-Gefilde sind manchmal drin. Freude am Spiel und der Musik stehen immer im Vordergrund.* Beide Veranstaltungen beginnen um 19.30 Uhr, Einlass ist jeweils ab 19 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne angenommen. Für kleine Snacks und Getränke ist an beiden Abenden gesorgt.

Duo „dulabi“ in der Johanniskirche

Oberursel (ow). Am Freitag, 21. Juni, um 19 Uhr gibt das Musikkabarett-Duo „dulabi“ ein Gastspiel in der Johanniskirche in Weißkirchen – natürlich nur, wenn das Wetter mitspielt, denn die Ruine hat bekanntlich kein Dach und deshalb fällt die Veranstaltung bei Regen aus.

Ein Freitagabend ist für die Johanniskirche eine eher ungewohnte Zeit, aber die Veranstalter sind sicher, dass sich viele Gäste einfinden werden. Es gibt immerhin ein neuartiges Programm von Heike Michaelis und Regina Fischer, das bestimmt neugierig macht. Ob gereimt oder in Prosa, mal in Hochdeutsch, mal im badischen Dialekt, musikalisch und sprecherisch können die beiden Damen gleichermaßen überzeugen. Und hier werden die meisten Besucher inhaltlich überrascht, aber gleichzeitig zum aufmerksamen Zuhören verpflichtet, um die teilweise knackigen Pointen nicht zu verpassen. Zwei Vollblutmusikerinnen, zwei Handpuppen und eine Bühne voller Instrumente – kurzweilig, überraschend und unterhaltend.

Die Puppen sind: Celina Python, eine schlangenhafte, bezaubernde Figur mit einer Leidenschaft für Lyrik und Oper. Schon seit frühestem Jugend träumt sie davon, auf der Bühne zu stehen. Heike Michaelis leiht ihr ihre Stimme und damit erfüllt sich endlich Celinas Kindheitstraum. Und Götz E., Dichter, Raucher, Weintrinker. Mehr ist zu ihm nicht zu sagen.

Die Mitglieder des Vereins zum Erhalt der Johanniskirche werden die Gäste wie gewohnt mit Kaltgetränken und Brezeln versorgen. Eintritt wird nicht erhoben, aber um eine Spende wird gebeten.

Knallroter Bus für die Gesundheit

Hochtaunus (how). Gesundheitsrisiken kennen, Symptome deuten, schnell reagieren: Aufklärung kann Leben retten. Die Hochtaunus-Kliniken engagieren sich aktiv für die Kampagne „Herzessache Lebenszeit“. Am Dienstag, 25. Juni, beantwortet Dr. Andreas Dietz, Chefarzt der Klinik für Neurologie mit Stroke Unit (Schlaganfallereinheit), im Infobus Fragen rund ums Thema Schlaganfall, Diabetes und Herz-Kreislauf-Erkrankungen.

Der signalrote Bus der von Boehringer Ingelheim ins Leben gerufenen Aufklärungsinitiative „Herzessache Lebenszeit“ macht am Dienstag, 25. Juni, in Bad Homburg Station und steht auf dem Wirtschaftshof hinter dem Kurhaus.

Im Bus stehen von 10 bis 16 Uhr außer Neurologie-Chefarzt Dr. Andreas Dietz weitere Experten der Hochtaunus-Kliniken bereit, um Interessierten Rede und Antwort zu stehen: Prof. Dr. Hans Hölschermann, Chefarzt der Klinik für Kardiologie, wird Ultraschall-Untersuchungen des Herzens (Pocket-Ultraschall) anbieten. Prof. Dr. Andreas Hamann, Chefarzt der Klinik für Diabetologie, Endokrinologie und Ernährungsmedizin, misst den

Blutzucker und berät in Sachen Diabetes. Außerdem gibt es Gelegenheit, am Aortenaneurysma-Screening teilzunehmen, das Privatdozent Dr. Dr. Sasa-Marcel Maksan, Chefarzt der Klinik für Gefäßchirurgie und endovaskuläre Chirurgie, durchführt.

Selbstverständlich besteht die Möglichkeit, die Halsschlagader per Ultraschall untersuchen zu lassen sowie das Schlaganfallrisiko testen und auswerten zu lassen. Die Besucher können im direkten Gespräch mit den Ärzten offene Fragen klären und ihr persönliches Risiko für Diabetes oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen wie einen Schlaganfall checken. Hierfür werden beispielsweise Blutdruck- und Blutzuckerwerte gemessen. Info-Broschüren klären zusätzlich über Risikofaktoren wie beispielsweise Vorhofflimmern – eine häufig zu spät diagnostizierte Herzrhythmusstörung – auf. „Unser Engagement als Klinik geht weit über die eigentliche Versorgung von Patienten hinaus“, betont Dietz. „Durch unsere Beratung der Menschen am Ort möchten wir zur Aufklärung beitragen und dadurch Herz-Kreislauf-Erkrankungen wie Schlaganfälle verhindern.“



Das Dach ist wieder in Ordnung, doch im Haus wurden neue Schäden entdeckt. Foto: SDW

Trotz Dachsanierung kein Sommerfest

Oberursel (ow). Die Aktiven von Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) und Waldjugend stehen vor erneuten Herausforderungen in Zusammenhang mit ihrem erst kürzlich dachsanierem Vereinshaus. Kurzerhand muss das für kommenden Samstag, 22. Juni, geplante Sommerfest zur Sommersonnenwende verschoben werden.

Zu gerne hätten die Vereinsmitglieder ein geselliges Beisammensein mit Blick auf das sanierte Dach des früheren Pumpenhäuschens auf dem Vereinsgelände am Altenhöfer Weg zwischen Maasgrund und Schulwald ausgerichtet. Die Sanierung der Dachkonstruktion, die im vergangenen Herbst aufgrund eines Schädlingsbefalls mit Ameisen erforderlich wurde, hätte die SDW aus ihren Vereinsrücklagen nicht bewerkstelligen können. Glücklicherweise konnten reichlich Förderer akquiriert und so die zeitnahe Durchführung der Arbeiten realisiert werden.

Doch kürzlich entdeckten die Vereinsaktiven, dass es im Vereinshaus weiter krabbelt. Die

Ameisen machen sich an bisher noch unentdeckten Stellen offensichtlich schon längerfristig am Bestand des früheren Pumpenhäuschens zu schaffen. Infolgedessen müssen die Ansammlungen von Ameisen entfernt und Inneneinbauten, Teile des aufgeständerten Dielenfußbodens, fest installierte Sitzbankkonstruktionen und weiteres ausgebaut und ersetzt werden. Nur so können die fortschreitenden Beschädigungen gestoppt werden.

Da die überschaubare Anzahl an Vereinsmitgliedern erneut mit möglichst viel Eigenarbeit im Einsatz ist, fiel nun die Entscheidung, das Sommerfest für die Familien, Mitglieder und Förderer auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben. „Aufgehoben ist nicht aufgeschoben“ – darin sind sich die Aktiven von SDW und Waldjugend einig. Denn für alle Spenden möchten sich die Aktiven bei den Förderern gebührend bedanken. Über den alternativen Termin informiert die SDW, sobald das neue Datum feststeht. Die für Samstag terminierte Jahreshauptversammlung findet statt.

GOLDANKAUF

VERTRAUEN SIE IHREM 1A JUWELIER - DER ENDPREIS ZÄHLT

SOFORT BARGELD FÜR

ZAHNGOLD | ALTGOLD | BRUCHGOLD | GOLDUHREN | GOLDBARREN
GOLDMÜNZEN | SILBERBESTECK | SILBERSCHMUCK | ZINN

AN- & VERKAUF VON LUXUSUHREN: ROLEX, BREITLING, AUDEMARS PIGUET, UVM.

JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!
SERIÖSES & FAIRES ANGEBOT EINHOLEN

Scheurenbrand & Seiler

seit 1947

LOUISENSTRASSE 48 - 61348 BAD HOMBURG

MO - FR 10 BIS 18 UHR • SA 10 BIS 16 UHR

06172 8569957

WWW.SCHEURENBRAND-SEILER.DE

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

22. bis 28. Juni 2024

<p>Widder 21.3.–20.4.</p> <p>Stier 21.4.–20.5.</p> <p>Zwilling 21.5.–21.06.</p> <p>Krebs 22.6.–22.7.</p> <p>Löwe 23.7.–23.8.</p> <p>Jungfrau 24.8.–23.9.</p>	<p>Das Glück ist diesmal auf Ihrer Seite. Sie finden bei der Ausführung Ihres Vorhabens viele Mitstreiter, die bereit und in der Lage sind, Ihnen hilfreich zur Hand zu gehen.</p> <p>Gibt es neue Konflikte im Familienkreis? Mit etwas gutem Willen sollte die Sache schnell bereinigt werden können – allerdings müssen Sie Kompromissbereitschaft zeigen.</p> <p>Sie werden Sie sich jetzt leichter als sonst durchsetzen können, denn die aktuelle Planetenkonstellation verstärkt Ihre Risikobereitschaft und begünstigt Ihren Wagemut.</p> <p>Man bietet Ihnen endlich die heißersehnte Chance. Jetzt können Sie zeigen, was wirklich in Ihnen steckt. Bis zu Wochenmitte sollte alles erledigt sein! Dann können Sie entspannen.</p> <p>Eine Schadenssache muss schnellstens geklärt werden, später kann guter Rat teuer sein! Wählen Sie Ihre Worte mit Bedacht, damit es nicht zu Missverständnissen kommt.</p> <p>Man hat Ihnen eine Äußerung aus dem Kollegenkreis zugetragen, über die Sie sehr wütend sind. Trotzdem sollten Sie besonnen und nicht etwa hitzig auf die Kampfansage reagieren.</p>	<p>Waage 24.9.–23.10.</p> <p>Skorpion 24.10.–22.11.</p> <p>Schütze 23.11.–21.12.</p> <p>Steinbock 22.12.–20.1.</p> <p>Wassermann 21.1.–19.2.</p> <p>Fische 20.2.–20.3.</p>	<p>Sie verschmähen Umwege und steuern stets direkt auf Ihr Ziel zu. Diese Gradlinigkeit ist jetzt der Garant dafür, dass Sie bald einen fetten Gewinn einstreichen werden.</p> <p>Sie erwarten viel von anderen. Aber haben Sie sich schon einmal die Frage gestellt, ob auch Sie immer deren Erwartungen erfüllen? Ein Versprechen sollte unbedingt eingehalten werden!</p> <p>Wenn Sie einen Rückschlag erleiden, treten Sie schon am nächsten Tag wieder an. Das untermauert in dieser Woche Ihren Ruf, ein wenig starrsinnig zu sein.</p> <p>Bei der Umsetzung eines Planes treten Schwierigkeiten auf. Sie müssen alles noch einmal von Grund auf neu durchdenken, wenn Sie die Sache erfolgreich abschließen wollen.</p> <p>Sie haben jetzt die nötige Energie, um Ihre Pläne ohne Reibungsverluste durchzusetzen. Was Sie einmal begonnen haben, sollten Sie nun auch konsequent zu Ende führen.</p> <p>Sie können sich jetzt endlich sicher sein, dass ein Mensch, über dessen Loyalität Sie im Zweifel waren, fest zu Ihnen steht. Das beruhigt Sie ungemein und macht Sie glücklich.</p>
--	--	--	--

Orscheler Sommer

Sonntag, 23. Juni,
Achtsamer Spaziergang, Adenauerallee, 11 Uhr
Familienfest, Rushmoorpark, 14 Uhr
Kasperltheater, Rushmoorpark, 15.30 Uhr

Freitag, 28. Juni,
Konzert, „Ferien auf der Ratiofarm“ (20 Uhr), Sven Valenta (21 Uhr) und „Das Actionteam“ (22 Uhr)
Rushmoor-Park, 19.30 Uhr

Sonntag, 30. Juni,
21. Orscheler Fischerstechen, Oberer Maasgrundweiher, 11 Uhr

Dienstag, 2. Juli,
Konzert, „Ezé und Band“, Rushmoor-Park, 19.30 Uhr

Mittwoch, 3. Juli,
Jalaba – Vom grünen Atem alter Bäume, Rathausplatz, 18.30 Uhr

Samstag, 6. Juli,
Begegnungsfest: Vielfalt mit Musik, Rushmoor-Park, 17 Uhr

Sonntag, 7. Juli,
Frühshoppen, „Perdido“, Rushmoor-Park, 11 Uhr
Theater, „Komödien des Alltags“ mit den „Theaterkids“ feat. „AlCoJul“
Rushmoorpark, 15 Uhr

Mittwoch, 10. Juli,
Theater „Mission Mann“, Rushmoor-Park, 19.30 Uhr

Freitag, 12., - Sonntag, 14. Juli,
Wochenende der Städtepartnerschaften, Rushmoor-Park, 11 Uhr

Freitag, 12. Juli,
Open-Air-Kino, „Kunst und Kulinarik“ (Fantasietitel), Rushmoorpark, 20 Uhr

Samstag, 13. Juli.
Sporttag, Sport und Spaß für Familien
Rushmoorpark, 13 Uhr

Samstag, 13. Juli,
Konzert und Party in Rot-Weiss-Blau, Rushmoorpark, 19 Uhr

Sonntag, 14. Juli,
Stadtführung, „Auf den Spuren der Partnerstädte“, Epinayplatz, 13 Uhr

Dienstag, 16. Juli,
Konzert, Fehlgriff Orchester
Rushmoorpark, 19 Uhr

Donnerstag, 18. Juli,
Mountainbike-Tour, Rathausplatz, 18 Uhr

Sonntag, 21. Juli,
Mountainbike-Techniktraining, Rathausplatz, 10 Uhr
Achtsamer Spaziergang, Adenauerallee, 11 Uhr

Dienstag, 23. Juli,
Konzert, Jonathan Binhack (20 Uhr), „Romie & Safe Haven“, Rushmoorpark, 19.30 Uhr

Freitag, 26. Juli,
Open-Air-Kino, „Die unbeugsame Mutter“ (Fantasietitel), Rushmoorpark, 20 Uhr

Samstag, 27. Juli,
Konzert, „Hörsturz“ (17.30 Uhr), „Funky Family“ (18.50 Uhr) und „Gastone“ (21 Uhr), Rushmoorpark, 17.30 Uhr

Sonntag, 28. Juli,
Frühshoppen, „Harald Teicher Trio“, Rushmoorpark, 11 Uhr

Sonntag, 4., - Mittwoch, 7. August,
Workshops, „Klima-Zirkus“, Rushmoorpark

Dienstag, 6. August
Musik-Show, „Entre Pines“, Rushmoorpark, 19 Uhr

Freitag, 9., - Samstag, 10. August,
13. Filmfest Oberursel, Kurzfilmabende, Rushmoorpark, 18.30 Uhr

Sonntag, 11. August,
3. Yoga- und Gesundheitsfestival, Rushmoorpark, 10 Uhr

Mittwoch, 14. August,
Sternes des Varietés, Rushmoorpark, 19.30 Uhr

Freitag, 16. August,
Konzert, „Allegria“, Rushmoorpark, 19.30 Uhr

Samstag, 17. August,
Konzert, „Love and Peace“, Rushmoorpark, 18 Uhr

Sonntag, 18. August,
Mountainbike-Fahrtraining, Rushmoorpark, 10 Uhr
Frühshoppen, „Evas Apfel“, Rushmoorpark, 11 Uhr

Freitag, 23. August,
„OSO Theater“, „Hänsel und Gretel Reloaded – 40 Jahre später“, Rushmoorpark, 20 Uhr

Samstag, 24. August,
10. Oberurseler Afrikafestival – Tag 1, Rushmoorpark, 14 Uhr

Sonntag, 25. August,
Mountainbike-Tour, Rathausplatz, 10 Uhr
10. Oberurseler Afrikafestival – Tag 2, Rushmoorpark, 13 Uhr

Samstag, 31. August,
Vernissage, „Glänzende Aussichten“
Stadtbücherei, 11 Uhr
Orscheler Seifenkistenrennen, Strackgasse, 15 Uhr
Techno-Konzert, „Brave“, Erich-Kästner-Schule, 16 Uhr

Sonntag, 1. September,
Radtour in den Frankfurter Osten, Bahnhof, 10 Uhr
Parcours, Wege zum Frieden, Adenauerallee 16 Uhr

Fußbodenfachbetrieb
Parkett • Designboden • Teppich
Celiker GmbH
Tel.: 0174 3204279
www.mc-fussbodenbau.de

NEU Orscheler Kiosk – Post **NEU**
Textilreinigungs-Annahmestelle
Hemd von Hand gebügelt auf Bügel hängend
Nassauer Strasse gegenüber Bahnhof

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung
Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Oberurseler Woche
unter taunus-nachrichten.de
Danke an über **125.000** online-Leser Woche für Woche
kostenfrei im Internet

IMPRESSUM
Oberurseler/Steinbacher Woche
Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH
Geschäftsführer: Michael Boldt, Alexander Bommersheim
Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de
www.taunus-nachrichten.de
Anzeigenleitung: Michael Boldt
Redaktion: Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)
E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de
Redaktionsschluss: Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)
Auflage: 26 700 verteilte Exemplare
Erscheinungsweise: Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.
Anzeigenschluss: Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Todesanzeigen.
Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr
Anzeigen- und Beilagenpreise: Preisliste Nr. 29 vom 1. Januar 2024
Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen
Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

3			4	8				6
	6	8						5
					5			9
	2	6	3			5	1	
4				7				8
	9	5			6	4	2	
5			1					
9						1	8	
	7			9	8			4

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

6	8	7	9	4	5	2	3	1
9	1	5	2	3	7	4	6	8
2	4	3	8	1	6	5	9	7
4	5	8	6	2	1	9	7	3
1	3	6	4	7	9	8	2	5
7	2	9	5	8	3	1	4	6
8	7	4	1	6	2	3	5	9
3	9	1	7	5	4	6	8	2
5	6	2	3	9	8	7	1	4

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Altstadtmarkt mit Spielen und Musik

Oberursel (ow). Urlaubsstimmung kommt auf, wenn der Sänger und Gitarrist Harry Kaey am Samstag, 22. Juni, auf dem Altstadtmarkt am Marktplatz sein abwechslungsreiches Cover-Programm spielt. Von 12 bis 15 Uhr gibt es moderne Songs und bekannte Klassiker aus Pop, Rock, Reggae und Latin. Außerdem laden Gesellschaftsspiele im Großformat die Marktbesucher zum Spielen ein. Sie können mit einem Riesen-Domino die passenden Wege legen oder ihr strategisches Denken bei einer Partie Riesen-Schach und „Vier gewinnt“ unter Beweis stellen. Die Stände am Altstadtmarkt sind von 10 bis 16 Uhr geöffnet.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag 24 – 17

Sonntag 22 – 13

Samstag 22 – 14

Mit Treckerkino auf der Bleiche in den Orscheler Sommer

Oberursel (ow). In einer der kürzesten Nächte des Jahres findet das Treckerkino dieses Jahr genau genommen schon vor der offiziellen Eröffnung des Orscheler Sommers 2024 (OSO) statt. „Verstehen Sie die Beliers“ heißt der Film, der am Freitagabend, 21. Juni, auf der Bleiche zu sehen ist. Der Landwirtschaftliche Förderverein (LFO) und der Verein „Kunstgriff“ laden zur neunten Auflage des Treckerkinos ein. Unterstützt wird die Veranstaltung vom Kultur- und Sportförderverein Oberursel (KSfO). Los geht es um 19.30 Uhr. Filmstart ist mit Einbruch der Dunkelheit, zuvor sorgt der LFO für Speisen und Getränke. Der Eintritt zum Treckerkino ist frei, wer mit einem Trecker kommt, bekommt sogar noch eine Bratwurst und ein Getränk gratis. Das gilt auch für Menschen, die mit einem Oldtimer vor die Leinwand fahren, und für Kinder, die mit einem Tret-Trecker kommen. Für alle anderen gibt es Bierbänke, wer gemütlicher sitzen möchte, bringt sich einen Stuhl mit. Der Film „Verstehen Sie die Beliers“ dreht sich um eine gehörlose Familie, die von der hörenden Tochter Paula unterstützt wird. Als diese ein Gesangsstipendium in Paris erhält, muss sie zwischen ihrer Familie und ihrem Traum entscheiden.

OSO von Juni bis September

Der OSO ist „die“ Veranstaltung des Vereins „Kunstgriff“ schlechthin und der größte Brocken, den es seit 1985 jährlich für den Verein zu stemmen gibt. Das nicht-kommerzielle Sommer-Kulturprogramm findet bei freiem Eintritt schwerpunktmäßig in der hessischen Sommerferienzeit statt. Präsentiert wurden bisher vielfältige Veranstaltungen wie Open-Air-Kinos, Konzerte, das Fischerstechen, Streetsoccer, Kasperltheater, Kinderflohmärkte, Karaoke, Fußgängerallye, Akrobatik, Zauberei, Poetry Slam, Skate Days, Radtouren und vieles mehr. Interessierte können an Programmpunkten des „Kunstgriff“ mithelfen oder auch mit eigenen Veranstaltungsinhalten das Programm erweitern. Veranstalter können in Abstimmung mit dem „Kunstgriff“ unter dem Namen „Orscheler Sommer“ aktiv werden. Der „Kunstgriff“ berät gerne bei der Planung. Eine Zusammenfassung der Kriterien für den OSO sowie das gesamte

Programm steht nicht nur – jede Woche mit den aktuellen Veranstaltungen auf Seite 2 – in der Oberurseler Woche, sondern auch im Internet unter kunstgriff-oberursel.de zum Download. Von Stelzen aus verteilt der „Kunstgriff“ die Programmhefte für den OSO am Samstag, 22. Juni, ab 10 Uhr in der Innenstadt. Begleitet werden die langen Leute von einer Fußgruppe und der „New Orleans Joymakers Brassband“. Erste offizielle OSO-Veranstaltung ist am Sonntag, 23. Juni, um 11 Uhr ein „Achtsamer Spaziergang“ in der Adenauerallee mit Berta Franziska Tisowsky, zertifizierte Achtsamkeitslehrerin: Sehen, hören, riechen, spüren. Mit dem Anfängergeist unterwegs sein und Oberursel ganz neu erleben, einmal bewusst und in Ruhe durch Oberursel gehen, ohne etwas einkaufen oder erledigen zu müssen, verweilen an Orten, die dazu einladen, etwas Neues entdecken, einfach so – mithilfe aufmerksamer Sinneswahrnehmung. Ein weiterer „Achtsamer Spaziergang“ wird am Sonntag, 21. Juli, ebenfalls ab 11 Uhr in der Adenauerallee, angeboten. Gleich am kommenden Sonntag, 23. Juni, findet ab 14 Uhr im Rushmoor-Park ein Familienfest statt. Gemeinsam mit dem Familientreff Oberursel gestaltet der „Kunstgriff“ wieder einen Nachmittag mit vielen Aktivitäten und Mitmachaktionen für die ganze Familie. In diesem Jahr neu dabei ist das Netzwerk „Oberursel all inclusive“, ein Verbund von Oberurseler Einrichtungen, Schulen, Vereinen und Verbänden für Menschen mit Beeinträchtigungen mit „Spiel und Spaß für alle“. Bei der Tombola gibt es viele Preise zu gewinnen. Auch für kühle Getränke, Kaffee, Kuchen und Leckereien vom Grill ist bestens gesorgt. Wer möchte, kann sich eine Decke zum Entspannen mitbringen. Von 14 bis 17 Uhr gibt es Ponyreiten und eine Kutschfahrt im Park, eine Hüpfburg, ein Zauberclohn tritt auf, der Mitmachzirkus „Hallöchen“ bittet zur Vorstellung, außerdem erwarten eine Malstation mit Melly und Lina, Riesenseifenblasen mit Clemens, ein Schminkstand mit Melly und Lina, eine Rollrutsche, bei warmem Wetter eine Wasserrutsche sowie Märchenerzählerin Angela Behrs die Gäste. Um 15.30 Uhr gibt es von den Puppenspielern Martina, Regina, Armin und Michel sowie Techniker Stefan das geliebte „Kunstgriff“-Kasperltheater für Kin-



Mit Pauken und Trompeten zieht der „Kunstgriff“ am Samstag auf Stelzen durch die Innenstadt, um auf den Beginn des „Orscheler Sommers“ aufmerksam zu machen und die Programmhefte zu verteilen. Foto: „Kunstgriff“

der von drei bis sieben Jahren mit dem Stück „Prinzessin Isluno Onulsi auf Paddeltour“. Am Wochenende darauf gibt es das erste große OSO-Konzert, wenn am Freitag, 28. Juni, um 19.30 Uhr „Ferien auf der Ratiofarm“, Svenvalenta und „Das Actionteam“ auf die Bühne im Rushmoor-Park kommen. Für Sonntag, 30. Juni, ist die große Gaudi beim Fischerstechen

auf dem Maasgrundweiher geplant. Maximal 32 Teams werden versuchen, die Konkurrenz baden gehen zu lassen. Auch ein Team mit Brunnenkönigin Janine I. wurde angemeldet. Wer noch mitmachen möchte, meldet sich am besten gleich im Internet unter kunstgriff-oberursel.de an oder schickt eine E-Mail an fischerstechen@kunstgriff-oberursel.de.

Angela, Manuela und die sieben Raben

Oberursel (ow). Die Oberurseler Märchenerzählerin Angela Behrs erzählt am Donnerstag, 20. Juni, um 15.30 Uhr im Trians Café, Strackgasse 14, eine Geschichte der Gebrüder Grimm. Begleitet wird sie auf der Flöte von der Naturbotin Manuela Ariana Steckel. Endlich nach sieben Jungen bekommt ein Ehepaar ein Mädchen. Das Kind ist schwächlich und klein, so schickt der Vater seine Söhne zur Quelle, um mit einem Krug Taufwasser die Nottaufe vorzunehmen. Die sieben Brüder

streiten, der Krug fällt in den Brunnen. Sie trauen sich nicht nach Hause. Der Vater wartet und macht sich Sorgen. In seinem Ärger sagt er: „Ich wollte, dass die Jungen alle zu Raben würden.“ Der Wunsch wird umgehend erfüllt und sieben Raben schwirren über seinen Kopf. Das kleine, mutige Mädchen wird größer und möchte seine sieben Brüder von diesem Fluch erlösen. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung in Trians Café unter Telefon 0178-4685721 ist erforderlich.

Stöbern Sie im Katalog 2024!

Kostenlos anfordern aus dem Festnetz
0800 0400 123 oder unter
www.koenigSreisen.de!

Landschaftsparadies Südnorwegen

10.08. – 21.08.2024 DFG

- Hotels der gehobenen Mittelklasse
- alle Abendessen, außer auf der Fähre (zubuchbar)
- 2 x Fährüberfahrten inkl. Übernachtung in Doppelkabinen innen (Kiel-Göteborg Etagenbett, Oslo-Kiel Betten nebeneinander) und Frühstück an Bord
- lokale Stadtführungen in Bergen, Ålesund und Oslo
- Flämbahnfahrt Fläm – Myrdal – Fläm
- Fährfahrt Geiranger-Hellesylt
- Ihre durchgehende Reiseleitung **Karl Kirschbaum**
- Ihr Fahrer **Stefan Lüllsdorf**

Preis pro Person im DZ | 12 Tage | Übernachtung / Frühstück+ € 2899,-

Ihre Vorteile

Deutschlands größte 2/1-bestuhlte 5-Sterne-SUP Premiumbusflotte = maximal nur 29 Mitreisende!

König´s Reisen Sonder-Stornofrist bis 45 Tage vor Abreise – kostenfrei!

Mindestteilnehmerzahl NUR 12 Personen!

GARANTIERTE, KOSTENFREIE ABHOLSTELLEN (Zubringer mittels Taxi oder Minibus zum Reisebus):
Frankfurt-Flughafen | Frankfurt-Hauptbahnhof | Mainz-Hauptbahnhof | Wiesbaden-Hauptbahnhof
Wirges, Reisezentrum (kostenlose Parkplätze)

HAUSTÜRABHOLUNG* € 29,- PRO PERSON
*der Einheitspreis gilt bis 30km von unseren kostenfreien Abholstellen; größere Entfernungen gerne auf Anfrage

Timmendorfer Strand – legendäre Ostsee
12.08. – 19.08. DFG | 28.10. – 04.11.2024

- CountryHotel Timmendorfer Strand**** (100% WER bei HolidayCheck®)
- Ausflug Insel Fehmarn mit Reiseleiter
- Lübeck und Travemünde mit Reiseleitung
- Kaffee und Stück Torte im Café Niederegger
- Wismar und Schwerin mit Reiseleitung
- Nutzung Sauna und Dampfbad
- Kurtaxe

Preis pro Person im DZ | 8 Tage | Übern./Frühstück+ ab € 1099,-

In den Süden des Gardasees
30.08. – 06.09. DFG | 23.10. – 30.10.2024

- Hotel Du Parc**** (97% WER bei HolidayCheck®)
- Ausflug Peschiera/Sirmione
- Ausflug Norden des Gardasees
- Ausflüge Salo und Insel Garda mit Bootsfahrt
- Besichtigung Garten und Villa der Insel Garda
- Ausflüge Verona und Mantua
- Eintritt Parco Giardino Sigurtà
- Durchgehende Reiseleitung **Luisa Botticini an 5 Tagen vor Ort**

Preis pro Person im DZ | 8 Tage | Halbpension ab € 1248,-

Steiermark – wundervoll und köstlich
31.08. – 07.09. DFG | 22.10. – 29.10.2024

- Felsner's Hotel und Restaurant**** (99% WER bei HolidayCheck®)
- Ausflüge: Steirischer Bodensee; Schladming; Dachstein mit Eintritt Eispalast & Hängebrücke der „Stiege ins Nichts“; Öblarnen Kupferweg und Schloss Trautenfels; Wolfgangsee und Bad Ischl
- Besichtigung & Führung Wollwelt Steiner 1888
- Verkostungen: Käse- & Wein; hoteleigener „Felsner Gin“; Latschenkieferenbrennerei mit Führung; Murtaler Spezialität im Brauhaus
- 4 Ganztagesausflüge & 1 Halbtagesausflug mit Reiseleitung

Preis pro Person im DZ | 8 Tage | Halbpension ab € 1299,-

Geheimnisvolles Périgord
12.09. – 20.09.2024 DFG

- Stadtführungen in Beaune, Clermont-Ferrand, Sarlat, Cahors
- Führungen: Hôtel Dieu in Beaune, Château de Castelnau, Schloss Milandes und Gärten Marquessac
- Hin- & Rückfahrt Puy-de-Dôme mit der Zahnradbahn
- Bootsfahrt auf der Dordogne in historischen Flussegelschiffen
- Eintritte Höhle Lascaux IV, Höhle & Museum von Pech Merle
- Führung und Barkenfahrt in der Grotte von Padirac
- 4 Ganztagesausflüge & 1 Halbtagesausflug mit Reiseleitung

Preis pro Person im DZ | 9 Tage | Halbpension € 2338,-

Bei Terminen mit DFG ist die Durchführung der Reise bereits zum heutigen Zeitpunkt garantiert.
König's Reisen GmbH | Christian-Heibel-Str. 45 | 56422 Wirges | Tel.: 02602 93480 | www.koenigSreisen.de



10 JAHRE
in Oberursel

Mauk
GARTENWELT

20%
auf Palmen & Olivenbäume

Gartenmöbel bis zu 30%

20%
auf alle Grills von **weber**

Große Sommer-Rabatt-Aktion

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39 • 61440 Oberursel
Mo. – Fr.: 9 – 19 Uhr • Sa.: 9 – 18 Uhr
So.: 11 – 16 Uhr*
www.mauk-gartenwelt.de
Angebote gültig, solange der Vorrat reicht.
An Feiertagen geschlossen.
*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik.

Ferienprogramm der „Portstrasse“

Oberursel (ow). Langeweile in den Ferien? Nicht in der „Portstrasse“! Während der kompletten Sommerferien von Montag, 15. Juli, bis Freitag, 23. August, bietet die „Portstrasse“ wieder ein buntes Ferienprogramm für Jugendliche ab zwölf Jahren an. Von Dienstag, 6. August, bis Samstag, 10. August, ist eine Freizeit in der Fränkischen Schweiz für Jugendliche ab 14 Jahren geplant, daher bleibt die „Portstrasse“ am Donnerstag, 8. August, und Freitag, 9. August, geschlossen. Die Ausflüge am Donnerstag, 15. August, in den Holiday Park und am Donnerstag, 22. August,

zum Wasserski finden in Kooperation mit dem Café Zugvogel des Zentrums für Jugendberatung und Suchthilfe statt. Bei einigen Ausflügen und Workshops ist die Personenzahl begrenzt. Die Kosten variieren und sind dem Programm zu entnehmen.

Programm und Anmeldeformular können während der Öffnungszeiten in der „Portstrasse“, Hohemarkstraße 18, abgeholt werden und stehen im Internet unter www.portstrasse.de auch zum Download bereit. Weitere Infos unter Telefon 06171-636930 oder per E-Mail an portstrasse@oberursel.de.



SA 22.6.
10 - 15 UHR

AUFSCHLAG
BAD HOMBURG

Sportvereinstag am Kurhausvorplatz

Spaß für Groß und Klein | Mini-Tennis-Court
Kalte Getränke, Kaffee & Kuchen der Vereine

11.30 Uhr Autogrammstunde mit Top-Spielerin der Bad Homburg Open
13 Uhr Showmatch: Oberbürgermeister Hetjes vs. Top-Spielerin

Programm

10-12 Uhr Straßenkunst auf Stelzen

11-12 Uhr Spiel & Spaß mit Hazel

11.30 Uhr Autogrammstunde mit einer Top-Spielerin der Bad Homburg Open

12 Uhr Cheerleader der Sentinels

12.15 Uhr Fußball-Tennis Match: SpVgg 05/99 Bomber vs. Stadtauswahl

12.50 Uhr Cheerleader der Bad Homburg Sentinels

13 Uhr Auftakt der Bad Homburg Open Showmatch mit OB Hetjes

13.30 Uhr Zumba- Schautanz-Kids des TV Dornholzhausen/ Ts. 1918 e.V.

14-15 Uhr Spiel & Spaß mit Hazel



Eine Veranstaltung des Magistrats der Stadt Bad Homburg v. d. Höhe

Auf musikalischer Reise voller Magie ins „Nimmerland“

Oberursel (ow). In einer zauberhaften Inszenierung präsentieren talentierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene das magische Musical „Nimmerland“ am Sonntag, 23., Samstag, 29., und Sonntag, 30. Juni, jeweils um 16 Uhr (Einlass ins Foyer ab 15 Uhr) in der Taunushalle, Landwehr 6, in Oberstedten.

Mit großer Begeisterung und Motivation hat die Schauspielgruppe unter der Leitung von Lasse Heinrich und der tatkräftigen Unterstützung von Maja Eckhardt das Musical „Nimmerland“, frei nach James Matthew Barrie, einstudiert. Beim ersten Treffen im September vorigen Jahres saßen die Darsteller in der Kindertagespflege Mobilé kurz nach den Auführungen von „Aladin und die Wunderlampe“ zusammen und warteten gespannt auf die Verkündung des neuen Projekts für das Jahr 2024. Als das Geheimnis gelüftet wurde, war die Aufregung groß. Viele Fragen kamen auf: Welche Rollen gibt es zu besetzen? Wer wird alles noch zur Gruppe dazustoßen? Spielen auch Erwachsene mit? Wird ein Auftritt in der Taunushalle möglich sein? Im November 2023 war die Gruppe komplett, und jeder wusste, wer welche Rolle übernehmen sollte. Jana Greve, die auch bei „Aladin und die Wunderlampe“ mitwirkte, spielt Peter Pan. Mit ihrer lauten und kraftvollen Stimme überzeugt sie in der Rolle eines kecken, witzigen und frechen Jungen, der es sich in den Kopf gesetzt hat, nie erwachsen werden zu wollen. Merle Elfert, die im vorigen Jahr den bösen Zauberer in „Aladin“ verkörperte, durfte sich diesmal an die Rolle von Wendy Darling wagen. Die Geschwister von Wendy, Jane und Michael werden gespielt von Lucie und Mads, die im September 2023 neu zur Schauspielgruppe dazustießen. Anneke Netzer spielt die

eifersüchtige Fee „Glöckchen“, die Wendy am liebsten verwünschen würde. Gero Teufert, der 2021 beim Theater im Park die Erzählerfigur im „Ödipus“ spielte, wird als gefürchteter Kapitän Hook seine Künste in Schauspiel und Gesang zum Besten geben. Durch seinen treuen Untertan Mr. Smee, gespielt von der talentierten Charlotte Greve, kommen auch kleine, lustige Sketche nicht zu kurz.

Das Stück wurde von Lasse Heinrich mit eigenen komponierten Musikstücken, die die Emotionen und Abenteuer der Geschichte perfekt untermalen, neu interpretiert. Die bunten Kostüme verleihen den Charakteren eine authentische und faszinierende Ausstrahlung. Die liebevoll gestaltete Kulisse, die unter der Leitung von Susi Schulz und Sandra Schneider entstand, entführt das Publikum in eine Welt voller Fantasie und Abenteuer. Viviana Kunz, eine Schülerin des Kunst-Leistungskurses am Gymnasium Oberursel, lieferte kreative Ideen bei Entwürfen und Gestaltung. Zudem ist sie eine große Unterstützung hinter der Bühne für das Ensemble und kümmert sich um die passende Beleuchtung der Szenen.

Mit einer Mischung aus Spannung, Humor und Magie wird das Musical „Nimmerland“ Jung und Alt gleichermaßen begeistern. Das Publikum taucht ein in die Welt von Peter Pan und lässt sich von dem 21-köpfigen Ensemble mitnehmen auf eine unvergessliche Reise voller Abenteuer und Träume.

Tickets zum Preis von zehn Euro für Kinder und 13 Euro für Erwachsene zuzüglich Vorverkaufsgebühren sind im Ticketshop Oberursel, Kumeliusstraße 8, oder an der Tageskasse erhältlich.



Auf hoher See steuert die Besatzung zielsicher die Insel „Nimmerland“ an. Foto: Heinrich

Islamismus und Antisemitismus

Oberursel (ow). Am Samstag, 29. Juni, gibt es um 18.30 Uhr im Elysa Hotel, Zimmersmühlenweg 35, die Gelegenheit, mit dem israelisch-deutschen Psychologen und Autor Ahmad Mansour der Frage auf den Grund zu gehen, ob politischer Islamismus und Antisemitismus in Deutschland eine Gefahr für die Demokratie darstellen. Handlungsoptionen können mit Gülden Hennemann und der Oberurseler FDP-Bundestagsabgeordneten Katja Adler diskutiert werden. Rechter und linker Extremismus erstarken, jüdische Menschen fühlen sich in Deutschland wegen militanter Muslime, Palästina-Unterstützern und Antisemiten zunehmend unsicher, Muslime fühlen sich unter Generalverdacht gestellt. Was ist los in diesem Land? Es scheint, als ob jeder durch jeden bedroht wird. Sollen wir weiter so offen sein wie bisher? Welche Möglichkeiten haben wir, Gefahren zu erkennen, unsere Freiheit vor Angriffen aus

vielen Richtungen zu verteidigen. Und wie können wir die Demokratie schützen, verteidigen und stärken? Fragen, die zwar nicht alle beantwortet, aber dringend offen diskutiert und adressiert werden müssen. Dazu bietet der Abend eine gute Gelegenheit.

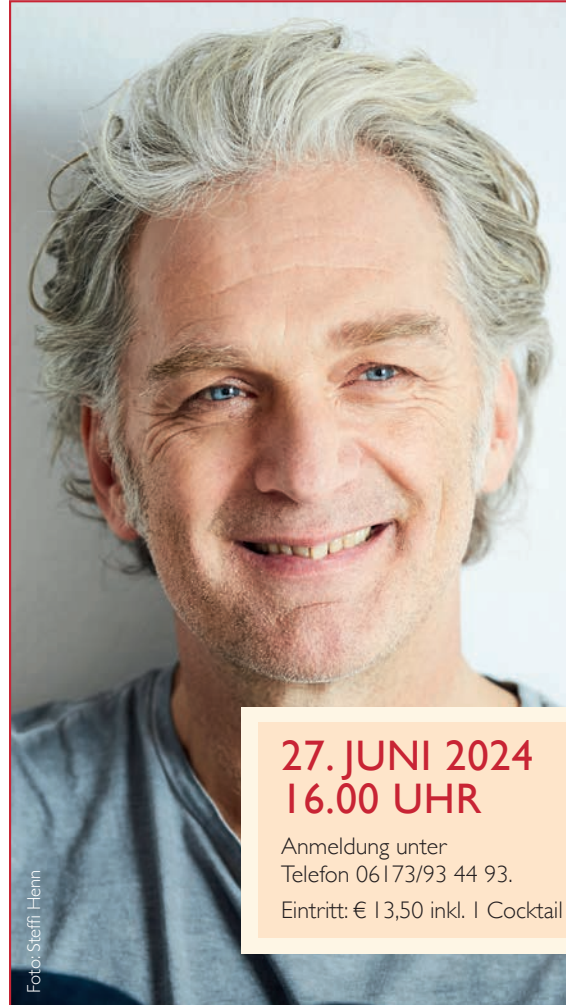
Ahmad Mansour lebt seit 2004 in Deutschland und kämpft mit Projekten und Initiativen gegen Radikalisierung, Unterdrückung und Antisemitismus in der islamischen Gemeinschaft. Gülden Hennemann war beim bayerischen Verfassungsschutz und im bayerischen Justizministerium als Referatsleiterin für die Extremismusbekämpfung in Justizvollzugsanstalten tätig und ist aktuell Leiterin der Operativen Einheit Extremismusbekämpfung im bayerischen Justizvollzug.

Eine Anmeldung per E-Mail an info@fdp-oberursel.de ist nicht erforderlich, erleichtert jedoch die Planung.

Unbekannter belästigt 16-Jährige

Oberursel (ow). Ein Unbekannter hat am Samstag eine 16-Jährige belästigt. Die Jugendliche ging gegen 22.30 Uhr von der U-Bahn-Haltestelle „Lahnstraße“ in Richtung der Feuerwache Oberursel. Auf dem Fußweg in Richtung Steinmühlenweg versperrte ihr plötzlich ein unbekannter Mann den Weg, hielt sie fest und versuchte, sie auf die Wange zu küssen. Gleichzeitig stellte er ihr obszöne Fragen. Die 16-Jährige riss sich von dem Mann los und rannte davon. Hierbei riss auch das T-Shirt des Täters. Sie beschreibt ihn als etwa 20 bis 30 Jahre alt. Er ist 1,70 bis 1,80

Meter groß, hat eine schlanke Statur und spricht Deutsch mit einem nicht erkennbaren Akzent. Bekleidet war er mit einem roten Sportshirt mit weißem Logo (entweder Nike oder Adidas), welches bei der Tat zerriss, einer dunklen Jogginghose sowie hellen, schmutzigen und kaputten Sportschuhen. Seine Erscheinung wurde weiterhin als südländisch beschrieben. Außerdem führte er einen schwarzen Elektroroller mit sich. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen übernommen und nimmt Hinweise unter Telefon 06171-27120 entgegen.



Rosenhof
SENIORENWOHNANLAGEN

WALTER SITTLER

„ICH BIN IMMER NOCH DA“ – HOMMAGE AN DIETER HILDEBRANDT

Der beliebte Schauspieler liest und spielt den immer noch unvergleichlichen, meisterhaften Kabarettisten.

Freuen Sie sich auf Texte von DIETER HILDEBRANDT, die ebenso unfassbar komisch wie zeitlos sind, sowie Passagen aus dem Buch WAS ABER BLEIBT VON ROLF CYRIAX.

27. JUNI 2024
16.00 UHR

Anmeldung unter
Telefon 06173/93 44 93.
Eintritt: € 13,50 inkl. I Cocktail

Rosenhof Kronberg Seniorenwohnanlage Betriebsgesellschaft mbH
Am Weißen Berg 7 • 61476 Kronberg • Tel. 06173/93 44 93 • kronberg@rosenhof.de
www.rosenhof.de • facebook.com/www.rosenhof.de

Der Ausbruch des Ersten Weltkriegs

Oberursel (ow). „Urkatastrophe oder verursachte Katastrophe?“ Unter dieser Fragestellung geht der Historiker Erhard Bus aus Windecken am Freitag, 28. Juni, um 19 Uhr beim



Das Titelblatt der Sonntagsbeilage des Corriere della Sera vom 5. Juli 1914 zeigt eine kolorierte Zeichnung vom Attentat von Sarajewo. Foto: Kriegsmuseum Rovereto

Geschichts- und Kulturkreis Oberstedten der Frage nach, wie es 1914 zum Ersten Weltkrieg kam und wer dafür die Verantwortung trägt. Das Datum ist gut gewählt, denn das Attentat auf den österreichischen Thronfolger Franz Ferdinand wurde am 28. Juni 1914 in Sarajewo (Bosnien-Herzegowina), also exakt vor 110 Jahren, begangen. Für ein militärisches Vorgehen gegen Serbien, das hinter dem Attentat stand, suchte Österreich-Ungarn kurz darauf die Rückendeckung des Deutschen Kaiserreichs, das diesem Gesuch mit dem „Blankoscheck“ nachkam. Am 28. Juli 1914 erklärte Österreich Serbien den Krieg, und am 1. August erfolgte die deutsche Kriegserklärung an Russland, am 3. August die an Frankreich. Der Bruch der belgischen Neutralität zog den Kriegseintritt Großbritanniens nach sich. Der „Weltkrieg“, dem 1917 auch die USA beitraten, entbrannte. Handelte es sich dabei um eine „Katastrophe“ oder einen vermeidbaren Prozess?

Der Vortrag des Historikers Bus will unterschiedliche Positionen zu dieser Frage aufzeigen und dazu die machtpolitische Konstellation vor Beginn des Krieges skizzieren sowie die internationalen Krisenherde und die handelnden Figuren dieser Epoche vorstellen. Der Vortrag findet im Alten Rathaus Oberstedten, Kirchstraße 34, Vereinsraum, statt. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Rechtzeitiges Erscheinen sichert einen Sitzplatz.

Kolping besucht Jüdisches Museum

Oberursel (ow). Der „Kolping-Treff am Nachmittag“ besucht am Dienstag, 25. Juni, das Jüdische Museum in Frankfurt. Treffpunkt ist um 14 Uhr an der U-Bahn-Haltestelle Oberursel-Bahnhof. Das Museum ist in unmittelbarer Nähe der U-Bahn-Haltestelle Willi-Brandt-Platz. Im Museum ist eine Führung von einer knappen Stunde geplant. Anschließend ist nach Absprache ein Spaziergang am Main oder eine Einkehr in ein Café möglich. Die Kosten für Fahrt, Eintritt und Führung betragen 15 Euro, wer selbst eine RMV-Karte hat, zahlt zehn Euro. Anmeldung erforderlich bei Heribert Decker unter Telefon 06172-35906 oder per E-Mail an info@kolping-oberursel.de. Gäste sind willkommen.

Geschäftsleben

Acht Mannschaften aus ganz Hessen und Rheinland-Pfalz sind gegeneinander angetreten, um beim Gehfußball-Turnier auf dem Sportgelände des RSV 1918 Weyer Geld für ein Trainingslager für die Nationalmannschaften der kleinwüchsigen Fußballer zu sammeln. Möglich wurde dies durch das Engagement von Roger Barthelmes, Vorsitzender des Vereins, sowie durch die tatkräftige Unterstützung seiner Arbeitskollegen bei SPS am Standort in Oberursel. Die finanziellen Mittel in Höhe von 2500 Euro für Bewirtung und Trikots stellte SPS Germany zur Verfügung. Insgesamt konnte das SPS-Team rund 2250 Euro einnehmen. Der gesamte Erlös aus der Bewirtung kommt dem Trainingslager zugute, das vom 21. bis zum 23. Juni auf dem Gelände des RSV 1918 Weyer stattfindet.

Müll auf der Straße verteilt

Oberursel (ow). In der Nacht auf Freitag gegen 1 Uhr haben Unbekannte im Eichwäldchenweg Müll auf der Straße verteilt und Schilder beschädigt. Sie hatten sich an einem Müllsack zu schaffen gemacht und den Inhalt auf der Fahrbahn verteilt. Außerdem entdeckten die Einsatzkräfte an der Kreuzung Eichwäldchenweg/Elvis-Presley-Weg zwei beschädigte Verkehrsschilder. Eines war aus dem Boden gerissen, das andere verbogen. Der Schaden wird auf rund 500 Euro geschätzt. Die Polizei ermittelt nun wegen Sachbeschädigung und geht möglichen Hinweisen nach. So hatte eine Zeugin zwischenzeitlich lärmende Jugendliche in der Nähe des Tatorts gemeldet. Wer die Sachbeschädigung beobachtet hat oder sonstige Hinweise zum Sachverhalt geben kann, wird gebeten, sich mit der Polizeistation Oberursel unter Telefon 06171-62400 in Verbindung zu setzen.



Hyundai KONA Elektro Select 115 kW (156 PS) Elektroantrieb 48 kWh

- Navigationssystem
- LED-Scheinwerfer
- Rückfahrkamera
- Tempomat
- On-board Charger mit 11 kW (3-phasig)
- Fernlichtassistent uvm.

Aktionspreis **42.940 €**

Stromverbrauch kombiniert: 14,6 kWh/100km. CO₂-Emission 0 g/100km; Effizienzklasse A²



Hyundai i10 Select
1.0 49 kW (67 PS)

- Klimaanlage
- Android Auto
- Apple CarPlay
- Tempomat
- Freisprecheinrichtung

Aktionspreis **15.660 €**

Kraftstoffverbrauch kombiniert: 4,9 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 110 g/km; CO₂-Klasse C²



Hyundai TUCSON Select
1.6 110 kW (150 PS)

- Klimaautomatik
- Leichtmetallflegen
- Android Auto
- Apple Car Play
- Freisprecheinrichtung

Aktionspreis **31.990 €**

Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,7 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 152 g/km; CO₂-Klasse E²



Hyundai IONIQ 5
125 kW (170 PS) 58 kWh

- 800-Volt-Technologie
- Voll-LED-Scheinwerfer
- Digitales Cockpit 12,25"
- On-board Charger mit 11 kW (3-phasig), uvm.

Aktionspreis **41.990 €**

Stromverbrauch kombiniert: 16,7 kWh/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse A²



Hyundai IONIQ 6
111 kW (151 PS) 53 kWh

- 800-Volt-Technologie
- Voll-LED-Scheinwerfer
- Digitales Cockpit 12,25"
- On-board Charger mit 11 kW (3-phasig), uvm.

Aktionspreis **41.990 €**

Stromverbrauch kombiniert: 13,9 kWh/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse A²

Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet.

Hyundai-Autohaus
Beate Bredler-Völkel
Ihr freundliches Autohaus
familiengeführt • faire Preise • gute Beratung

Friedberger Straße 109 • 61118 Bad Vilbel
Tel: 06101 / 80 29 50 • Fax: 06101 / 80 29 52
verkauf@bredler.de • www.hyundai-bv.de



5 JAHRE Garantie ohne Kilometerlimit*

8 JAHRE Garantie inklusive Batterie*

*Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien. Fahrzeugdarstellungen zeigen die prime Version und daher gegebenenfalls kostenpflichtige Sonderausstattung. Angebot gültig bis 30.06.2024. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt, weitere Angaben unter hyundai.de/wltp.



SOLAR
BERATUNG
PLANUNG
VERKAUF
MONTAGE

Wir beraten Sie gerne

- Photovoltaik Grundlagen
- Individuelle Wirtschaftlichkeitsberechnung
- Solarmodule, Wechselrichter & Batteriespeicher
- E-Mobilität (Wallboxen)

LIEBE EIGENHEIMBESITZER IN OBERURSEL UND STEINBACH,

erleben Sie **Photovoltaik** entspannt und vertraut, bei einer Tasse Kaffee gleich um die Ecke.



**Vereinbaren Sie
Ihren persönlichen
Beratungstermin**

**Gerne auch bei Ihnen zu Hause*

Sie finden uns integriert im
Feuerhaus Konrad

**An den Drei Hasen 19,
61440 Oberursel**

**Terminvereinbarung unter
Tel.: 06171 - 63 13 30**

**oder via E-Mail
oberursel@feuerhaus-konrad.de**



Feuerhaus Konrad
Kaminöfen & Schornsteine

PIETÄTEN

**BESTATTUNGS-INSTITUT
W. SCHWARTZ**
Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen

Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)
Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92



Erstes Oberurseler
Beerdigungsinstitut

Pietät Jamin
Fachgeprüfter Bestatter

Liebfrauenstraße 4a
61440 Oberursel (Taunus)

Tel. 06171/54706

Jederzeit dienstbereit

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL



Ev. Christuskirche
Oberhöchstadter Straße 18b

Pfarrer Reiner Göpfert
Gemeindebüro: Oberhöchstadter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr,
Do. 8.30 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160 oder 0171-2225235
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de

Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation
mit Abendmahl (Göpfert/Spangenberg)



**Ev. Versöhnungskirche
Stierstadt/Weißkirchen**
Weißkirchener Straße 62

Pfarrer Klaus Hartmann
Pfarrerinnen Evelyn Giese
Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo., Di., Mi. u. Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de

Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Hartmann) und
begleitend Kindergottesdienst (Team)



Freie ev. Gemeinde
Bommersheimer Straße 74

Tobias Lenhard
Sprechzeiten: Do. 15 bis 17 Uhr
Telefon: 06171-26733
E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de

Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Lenhard)



**International Christian
Fellowship of the Taunus**
Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz
Telefon: 06171-923143
www.icf-frankfurt.com

Sonntag, 23. Juni
10.30 Uhr englischer Gottesdienst



Ev. Auferstehungskirche
Ebertstraße 11

Pfarrer Jan Spangenberg
Telefon: 06171-25917, 0173-9151897
Gemeindebüro: Oberhöchstadter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr,
Do. 8.30 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de

Sonntag, 23. Juni
kein Gottesdienst



**Ev. Kirche
Oberstedten**
Kirchstraße 28

Anika Rehorn
Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de
www.evangelisch-oberstedten.de

Sonntag, 23. Juni
10.30 Uhr Klassischer Gottesdienst,
anschließend Kirchcafé (Buchsein)



**New Life Church
Oberursel**
Hedwigsaal
Freiherr-vom-Stein-Straße 8

Lennart Claus
Telefon: 0157752-10713
www.nlchurch.de

Sonntag, 23. Juni
10.30 Uhr Open-Air-Gottesdienst,
Friedberger Straße 101, Bad Homburg
(wetterabhängig!)



**Alt-Kath.
Franziskus-Kirche**
Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber
Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde
Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main
Telefon: 069-709270
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de
www.frankfurt.alt-katholisch.de

Sonntag, 23. Juni
kein Gottesdienst

PFARREI ST. URSULA



Ev. Heilig-Geist-Kirche
Dornbachstraße 45

Stefanie Eberhardt
Gemeindebüro: Dornbachstraße 45
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-910733
E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de

Sonntag, 23. Juni
10 Uhr „Kirche Kunterbunt“ mit Taufen
(Eberhardt/Team)



**Ev. St.-Georgs-Kirche
Steinbach**
Kirchgasse 5

Pfarrer: Herbert Lüdtke
Pfarrerinnen: Evelyn Giese
Gemeindebüro: Untergasse 29
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr,
Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-74876
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Gott in Musik und Stille
in St. Georg (Eilers)



**Pfarrei St. Ursula
Oberursel/Steinbach**
Marienstraße 3

Andreas Unfried
Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3
Bürozeiten: Mo. bis Do. 9 bis 12 Uhr,
und 15 bis 18 Uhr
Frei. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-979800
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de



**Kath. Kirche
St. Sebastian
Stierstadt**
St.-Sebastian-Straße 2

Sonntag, 23. Juni
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)



**Ev. Kreuzkirche
Bommersheim**
Goldackerweg 17

Pfarrer Ingo Schütz
Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. 15 bis 17 Uhr,
Frei. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

Sonntag, 23. Juni
10.30 Uhr Gottesdienst (Breither)



**Ev.-Lutherische
St.-Johannes-Gemeinde**
Altkönigstraße 154

Vakanzpfarrer Michael Ahlers
Telefon: 06171-24977
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Hauptgottesdienst (Neddens)



**Kath. Kirche
St. Hedwig
Oberursel-Nord**
Eisenhammerweg 10

Samstag, 22. Juni
18 Uhr Wortgottesfeier (Kolbe)



**Kath. Kirche
St. Crutzen
Weißkirchen**
Bischof-Brand-Straße 13

Sonntag, 23. Juni
11 Uhr Eucharistiefeier mit Einführung
der neuen Messdiener (Reichert)



**FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®**
Adventgemeinde
Schulstraße 38

Stefan Löbermann
Telefon: 0151-40653514
www.adventisten-oberursel.de

Samstag, 23. Juni
10 Uhr Gottesdienst (Löbermann)



Klinik Hohe Mark
Friedländerstraße 2

Annette Schübler
Telefon: 06171-2047040
www.hohemark.de

Sonntag, 23. Juni
10 Uhr Gottesdienst



**Kath. Kirche
St. Aureus und Justina
Bommersheim**
Lange Straße 106

Sonntag, 23. Juni
9.30 Uhr Wortgottesfeier (Radgen)



**Kath. Kirche
St. Petrus Canisius
Oberstedten**
Landwehr 3

Sonntag, 23. Juni
11 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe (Unfried)




**Kath. Kirche
St. Bonifatius
Steinbach**
Untergasse 27

Sonntag, 23. Juni
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Reichert)



**Kath. Kirche
St. Ursula
Oberursel-Altstadt**
Marienstraße 3

Sonntag, 23. Juni
11 Uhr Wortgottesfeier (Borgmeyer)

**Kath. Kirche
Liebfrauen**
Berliner Straße/Herzbergstraße 34

Sonntag, 23. Juni
18 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)

IMMOBILIENMARKT

GESUCHE

**AN ALLE IMMOBILIEN-BESITZER:
SIE PLANEN DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE?
Ich helfe Ihnen – mit 26 Jahren Berufserfahrung!
kompetent – diskret – verlässlich – erfolgreich!**



Carsten Nöthe
Immobilienmakler
Herren-v.-Eppstein-Str. 18 · Bad Homburg
Tel.: 06172 - 8987 250
www.noethe-immobilien.de
carsten@noethe-immobilien.de

MEIN VERSPRECHEN: KEIN BESICHTIGUNGSTOURISMUS!

Neuer Showroom mit über 400 m² Fläche



AUSSTELLUNG:

Parkettböden
Vinylböden
Möbel
Küchen
Fenster
Haustüren
Innentüren
Treppen
Terrassenböden
Pflegemittel

Schreinerei Preuß GmbH
Raumgestaltung in Holz

Frankfurter Straße 51
65779 Kelkheim
Tel. 06195 - 720 42 40
www.schreinereipreuss.de
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

PaX
FENSTER UND TÜREN
Partnerbetrieb

KI-Kompass

Oberursel (ow). Der nächste KI-Kompass findet am Dienstag, 25. Juni, um 19 Uhr, im Thiiird Place, Adenauerallee 2, statt. Voraussichtlich wird sich KI rasant weiterentwickeln. KI kann an vielen Stellen branchenübergreifend in jedem Betrieb, etwa in der Produktentwicklung, im Marketing oder in der Unternehmensorganisation Dienste leisten. Hier gibt es Programme für die strategische Beratung zur Einführung in kleineren und mittelständischen Betrieben. Die städtische Wirtschaftsförderung und der Digitalrat unterstützen Oberurseler Unternehmen und Selbständige mit unterschiedlichen Formaten wie dem KI-Kompass oder individuellen KI-Beratungen dabei, sich zeitnah und unkompliziert auf dem Laufenden zu halten. Dies erfolgt im Schulerschluss mit KI-Experten aus der Region sowie den Fördermittelgebern des Landes und dem RKW Hessen. Anmeldung zu der kostenfreien Veranstaltung und Infos im Internet unter www.oberursel.de/ki-kompass.

Fußball und Glaube

Oberursel (ow). Die Evangelische Versöhnungsgemeinde, Weißkirchener Straße 62, lädt für Sonntag, 23. Juni, um 10 Uhr Kinder im Alter von fünf bis zwölf Jahren zu einem Kindergottesdienst ein. Anlässlich der Fußball-Europameisterschaft in Deutschland wird es um Fußball und Glaube gehen. Pfarrer Klaus Hartmann und das Kindergottesdienstteam freuen sich, wenn die Kinder Trikots, Fußballschuhe, Bälle, Poster, Sammelbilder und andere Dinge, die mit Fußball zu tun haben, zum Kindergottesdienst mitbringen.

Kirche Kunterbunt

Oberursel (ow). Die evangelische Heilig-Geist-Kirche, Dornbachstraße 45, lädt zum „Kirche-Kunterbunt-Gottesdienst“ mit zwei Taufen, passend zum Thema: „Alles rund um die Taufe“. Am Sonntag, 23. Juni, um 10 Uhr gibt es dazu ein fröhliches Treiben in der Kirche. Es wird gebastelt und gemalt, gebetet und Geschichten werden gehört, und es gibt viel Musik. Die Kinder erfahren mehr über die Symbole der Taufe: Wasser, weißes Kleid und brennende Kerze. Es gibt eine kleine Überraschung für jedes Kind und ein leckeres Mittagessen.

Hessenpark: 50 Jahre, 50 Kuchen

Hochtaunus (how). Vor 50 Jahren wurde das Freilichtmuseum Hessenpark gegründet. Zur Feier des runden Geburtstags gibt es am Samstag und Sonntag, 22. und 23. Juni, jeweils von 11 bis 17 Uhr, Kuchen satt: An verschiedenen Orten im Hessenpark stehen schön geschmückte Kaffeetafeln, an denen sich Besucher niederlassen können. Kuchenstationen finden sich an verschiedenen Orten im Museum. In der Bäckerei auf dem Marktplatz stehen Blechkuchen und regionale Backwaren zur Auswahl. Am Backhaus aus Probbach verteilen die historischen Hausfrauen kleine Kostproben und verraten Interessierten ihre besten Back-Tipps. Auf der Spielwiese können Besucher verschiedene alte Kinderspiele ausprobieren.

Im Dreieck zwischen Martinsklause, Dreschhalle und Spielplatz gibt es ein Karussell, Möglichkeiten zum Ponyreiten, einen Torten-Truck und einen Imbissstand für all jene, die es lieber herzhaft mögen. In der Hofanlage aus Emstal-Sand wartet ein großer Kuchenverkaufsstand mit zwei Ausgabestellen auf nachschaffende Kundschaft. Hier stehen die 50 Kuchen zum Verkauf, die der Veranstaltung ihren Namen gegeben haben. Vom Kalten Hund über den Spiegelei-Kuchen und die Schwarzwälder

Kirschtorte bis hin zu modernen Drip Cake ist für jeden Geschmack das Passende dabei. Zwei Coffee-Bikes sind an diesem Wochenende ebenfalls im Einsatz. Übrigens: Die angebotenen Leckereien repräsentieren die fünf Jahrzehnte der Museumsgeschichte. Wer möchte und genügend Appetit mitbringt, kann also eine kleine Kuchenzeitreise unternehmen. Tiefer in die Geschichte des Museums eintauchen lässt sich bei der öffentlichen Jubiläumsführung am Sonntag um 15 Uhr. Wie und warum kamen über 120 Gebäude ins Museum? Woher stammen sie? Und wer lebte dort eigentlich? Der Rundgang eröffnet neue Einblicke und Hintergründe zur Bau-, Entstehungs- und Entwicklungsgeschichte des Hessenparks. Der Rundgang, der auch überzeugten Hessenpark-Fans neue Erkenntnisse liefert, startet am 23. Juni um 15 Uhr hinter dem Eingangsgebäude. Empfohlen ist auch ein Besuch der Jubiläumsausstellungen: In der Stallscheune aus Asterode können Besucher beim Betrachten der Sonderausstellung „Abba, Fußball, Energiekrise. Das Gründungsjahr des Freilichtmuseums Hessenpark“ zurück ins Jahr 1974 reisen. Die Ausstellung „Gesichter aus Hessen. Wir werden 50!“ in der Hofanlage aus Emstal-Sand zeigt Porträ-



Ist maßgeblich an der Kuchenauswahl beteiligt: die historische Hausfrau Iris von Stephannitz. Foto: Jennifer Furchheim

fotografien von Hessen, die 2024 ebenfalls ihren 50. Geburtstag feiern. In der Druckerei und in der Drechslerwerkstatt sind Ehrenamtliche aktiv. Außerdem dabei: Korbmachermeister Horst Pfetzing in der Scheune aus Mornshausen. Informationen über weitere Handwerksvorführungen finden sich im Veranstaltungskalender im Internet unter www.hessenpark.de.

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

Ofenstudio Bad Vilbel

**KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE**

**Große Verkaufs-
& Ausstellungsfläche**

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

CRO - BAU

Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Sandstrahlen

Verzinken · Pulverbeschichten
Alles in einer Hand
www.sandstrahlarbeit.de
Tel. 06122 5873680

Dingeldein GmbH

**Schornstein-, Dach-
und Ofen-Technik**
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler
Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

BEI QUALITÄT MACHEN WIR KEINE KOMPROMISSE!

Fenster und Türen -
Made im Taunus.



müller+co
Fenster und Türen

Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de



GARTENGESTALTUNG
dieter elbe GmbH
MEISTERBETRIEB

Genießen Sie die perfekte Balance aus Leistung und Preis - bei allen unseren Services:

- Gartengestaltung
- Naturstein-, Pflaster und Holzarbeiten
- Teichanlagen
- Grün- und Baumpflege

06196 77 46 60 | 65835 Liederbach | info@elbe-gala.de | www.elbe-gala.de

Spiel, Sport, Erholung:

Mit dem Rasen durch den Sommer

(akz-o) Im Sommer macht der Rasen am meisten Spaß. Doch Hitze, Trockenheit und die Nutzung durch Spiel und Betreten sind in der warmen Jahreszeit auch am stärksten. Pilzkrankungen, Wühlmäuse oder Engerlinge können ein Übriges tun und den Rasen zusätzlich strapazieren. Solchen Belastungen kann ein Rasen am besten dann standhalten, wenn er optimal mit Nährstoffen versorgt ist.

Sommer bedeutet Stress für den Rasen

Nachdem die Nährstoffe der Frühjahrsdüngung durch regelmäßigen Schnitt inzwischen verbraucht sind, sollte der Rasen zu Beginn des Sommers erneut mit Nährstoffen versorgt werden. Ideal ist ein Rasendünger mit Langzeitwirkung zum Beispiel von Substral. Solche Qualitäts-Rasendünger enthalten hochwertige Langzeitdüngerkomponenten, die eine kontrollierte und umweltschonende Freisetzung des Hauptnährstoffs Stickstoff über einen Zeitraum von zwei bis drei Monaten ohne Verbrennungen des Rasens gewährleisten. Alternativ kann rein organisch gedüngt werden, z.B. mit Substral Naturen Rasendünger. Die organischen Stoffe

werden durch Mikroorganismen im Boden abgebaut, sodass die Nährstoffe kontinuierlich über drei Monate abgegeben werden, ohne den Rasen zu verbrennen. Ein regelmäßiger Schnitt hemmt unerwünschte Wildkräuter und fördert das Wachstum des Rasens. Die Schnitthöhe ist entscheidend.

Die optimale Schnitthöhe während der Sommermonate liegt bei vier bis sechs Zentimetern. Je wärmer und trockener es wird, desto weniger kurz sollte der Rasen geschnitten werden. Mehr Tipps und Tricks rund um den Rasen gibt es unter www.liebedeinen Garten.de. Als

Vorbereitung auf die kalte Jahreszeit empfiehlt es sich, den Rasen im Herbst noch einmal zu düngen. Bei ausreichend feuchten Bodenbedingungen wird mineralischer Rasendünger sofort von den Pflanzen aufgenommen, sodass sich die Wirkung schon nach wenigen Tagen zeigt. Organischer Dünger muss zunächst von den Mikroorganismen im Boden mineralisiert werden. Dieser Prozess ist abhängig von der Bodentemperatur und -feuchtigkeit. Organischer Dünger wirkt etwas zeitverzögerter, ist allerdings nachhaltiger, was seine Ausgangsstoffe angeht.



Wenn der Rasen besonders beansprucht wird, sollte der Rasen erneut mit Nährstoffen versorgt werden. Foto: Evergreen Garden Care/akz-o

Auf den Spuren römischer Legionäre

Hochtaunus (how). Mit einer Langstrecken-Themenwanderung am Samstag, 22. Juni, setzt der Naturpark Taunus sein neues Format nun auch im Hochtaunuskreis entlang des Limeserlebnispfads fort: Wenn auf den Höhen des Taunus das Cornu ertönt, setzen sich die Legionäre in Bewegung. Mit dieser Langstrecken-Themenwanderung soll der rund 32 Kilometer lange Tagesmarsch eines römischen Soldaten nachvollzogen werden – allerdings verzichten die Teilnehmer auf die bis zu 40 Kilogramm Gepäck. Die Strecke folgt dem Qualitätswanderweg „Limeserlebnispfad“. Es wird die Bekanntheit von drei Limes Cicerones gemacht: Marleen Buschle, Axel Detering und Christofer Neuhaus sind Experten für die Geschichte des römischen Reiches und bringen den Teilnehmern den Alltag der Legi-

onäre näher. Die gesamte Strecke wird die Tour außerdem begleitet vom Naturparkführer Christian Radkovsky, der auf Langstrecken-Themenwanderungen spezialisiert ist. Start ist am Bahnhof Niedernhausen. Von dort geht es zur Rekonstruktion des Limesturms Dabach und weiter dem Limes folgend über die Kastele Heftrich und Kleiner Feldberg bis zur Saalburg. Die Tour endet schließlich am Bahnhof Saalburg. Wem die knapp 33-Kilometer-Tour zu lang ist, kann die kürzere Variante wählen, die am selben Tag stattfindet und etwa 18 Kilometer Strecke bemisst. Die Wanderung startet in Glashütten – von dort geht es über das Kastell Kleiner Feldberg bis zur Saalburg. Eine Anmeldung ist im Internet unter www.naturpark-taunus.de möglich und erforderlich. Dort gibt es weitere Infos.

Handwerker in der Antike

Hochtaunus (how). Das Römerkastell Saalburg in Bad Homburg lädt für Samstag und Sonntag, 22. und 23. Juni, von 10 bis 17 Uhr zu einem ganz besonderen Thementag ein. An diesem Wochenende dreht sich alles um das Thema Handwerk in der Antike. Verschiedene Handwerker vermitteln gemeinsam einen Eindruck, wie die Dinge von damals hergestellt wurden. Die Dinge von damals wurden mit so viel Können und Verstand hergestellt, dass wir heute noch darüber staunen. Dabei wurden Materialien verwendet, die uns vertraut sind wie Holz, Eisen und Wolle, aber auch ganz ungewöhnliche wie Knochen, Bronze und Ge- weih. Es gibt ein buntes Rahmenprogramm

für alle Interessierten zum Erleben, Mitmachen und Lernen. An beiden Tagen finden durchgehend Kurzführungen durch das Kastell statt, Mitmachangebote für Groß und Kleinen rund um das Programm für die ganze Familie ab. Der Eintritt beträgt an diesem Tag acht Euro für Erwachsene und drei Euro für Kinder. Die Familienkarte kostet 16 Euro. Bei dieser Veranstaltung mit besonders umfangreichem Programm werden keine Ermäßigungen und Gruppenpreise gewährt. Alle Führungen, Vorführungen und Mitmachangebote sind im regulären Eintritt enthalten. Archäologischer Park und Museum sind von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

„Dirk Meissner ... CARTOONS“

Seit seinem 16. Lebensjahr zeichnet Dirk Meissner. Während seines VWL-Studiums lernte er zunächst die Welt der Wirtschaft, der Bosse und der ihnen Untergebenen kennen und begann, das Gesehene und Gehörte in Cartoons wiederzugeben. Die Süddeutsche Zeitung veröffentlichte seine Cartoons in ihrem Wirtschaftsteil regelmäßig. Dann kam das Interesse an der Kunst stärker in Meissners Leben, und so entstanden Zeichnungen zu diesem Thema. Die über einen langen Zeitraum erworbene Routine in der präzisen technischen Ausführung ist unverkennbar. Aber diese Präzision ist ja auch dringend notwendig, um die gedachte Idee erfolgreich und, für den Betrachter plausibel und schnell zu erfassend, zu Papier zu bringen. Der Philosoph Friedrich Theodor Vischer formulierte bereits im 19. Jahrhundert: „Jeder Witz muss schnell sein.“ Die vielbeachtete Exaktheit der Zeichnung gliedert Meissner ein in die Reihe der guten Cartoonisten und Karikaturisten Ad Reinhard, Wilhelm Busch, Loriot, Peter Gaymann, die Zeichner der Frankfurter Schule, Manfred Schmidt, Uli Stein ... um nur einige zu nennen. Dieser Genauigkeit der Ausführung verdankt er viele Auszeichnungen, Publikationen und Ausstellungen in Galerien und Museen, etwa im bekannten Museum gegenstandsfreier Kunst in Otterndorf. Die Zuneigung zur Kunst führt Meissner, wie jeden anderen Kunstinteressierten auch, in Museen und Galerien. Dorthin, wo auch die (oft für Umstehende hörbare) verbale Auseinandersetzung und Diskussion über das Gesehene stattfindet. Mit wachem Geist hört er, sieht er und speichert er das Erlebte. Neue eigene Ge-



danken kommen hinzu. Diese Sammlung bringt der Cartoonist so humorvoll-sensibel und nie überheblich zu Papier, dass die Betrachter sich nie veralbert vorkommen und auch nicht das Gefühl haben, die Kunst würde veralbert! Die Galerie m50 in der Ackergasse 15a zeigt bis einschließlich 13. Juli dienstags, donnerstags und freitags von 16 bis 18 Uhr, samstags von 10 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung ausgewählte Cartoons und Schwarz-Weiß-Zeichnungen des in Köln lebenden Künstlers.

STELLENMARKT

Zahnarztpraxis in HG sucht Praxishilfe (m/w/d)
Kontakt: 0151 - 70110434

Wir suchen ab sofort Kellner (m/w/d)
aushilfsweise oder in Festanstellung. Gerne rüstige Rentner.
.....
Zum Rühl Oberursel
Kurmainzer Straße 50
Tel. 06171 / 73477

Für unser 4-Sterne Hotel in Oberursel suchen wir **SIE** zum baldigen Eintritt als
HOUSEKEEPING MITARBEITER
d/m/w in Teilzeit
PARKHOTEL AM TAUNUS
Hohemarkstr. 168 • 61440 Oberursel • Tel. 06171-9200
bewerbung@parkhotel-am-taunus.de

Hier finden Sie Ihre neue Herausforderung!



Zeit für einen Wechsel?
Wollen Sie dort mitarbeiten, wo es höchst professionell zugeht und gleichzeitig die Arbeit im Team Freude macht? Sie werden dringend gebraucht! Erfolg ist magisch und ein Teil davon zu sein, kann dem eigenen Leben einen besonderen Schwung/Sinn geben. Wir sind einer der Top-Immobilienverwaltungen im Rhein-Main-Gebiet. Inhabergeführt arbeiten wir mit hochmodernen Arbeits- und Softwaresystemen. In unseren Archiven staubt es nicht, denn die Digitalisierung hat unsere Arbeitswelt so verändert, dass die Arbeit für unsere Kunden effektiv und persönlich ist.

WEG-Verwalter/Objektbetreuer (m/w/d)
oder positive Persönlichkeiten für familiäres Unternehmen gesucht!

- Ihre Aufgabe:**
- Verantwortung für eigene Wohnungseigentümergeinschaften (WEG)
 - Planung und Moderation der Eigentümerversammlungen
 - Talent für vielfältige Aufgaben: Planung und Koordination von Leistungen rund um Instandhaltung- und Sanierungsmaßnahmen. Handwerker und Hausmeisterservice führen.
 - Kommunikation mit den Eigentümern, Beiräten und Behörden
 - Selbständige Kontrollfahrten und Begehungen – Außeneinsatz

- Ihre Qualifikationen:**
- Mindestens 3 Jahre Berufserfahrung im Bereich der WEG-Verwaltung
 - Idealerweise eine Ausbildung im Bereich Immobilien
 - Kommunikationsfähigkeit, Sozialkompetenz und diplomatisches Geschick
 - Lösungsorientiertes Denken und Handeln
 - Strukturiertes Arbeiten, Zuverlässigkeit und Begeisterungsfähigkeit

Teamleitungsassistent (m/w/d)

- Ihre Aufgabe:**
- Kaufmännischen Assistententätigkeiten
 - Koordination von Kommunikationsvorgängen/Telefon/Korrespondenz
 - Büroorganisation, Terminverwaltung und Ansprechpartner für Kunden und Kollegen/Kolleginnen

- Ihre Qualifikationen:**
- Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
 - Berufserfahrung in Sekretariat oder Sachbearbeitung
 - Organisationsgeschick, vorausschauendes Denken und Handeln
 - Kommunikationsfähigkeit, Sozialkompetenz und diplomatisches Geschick

Wir bieten:
Die Chance, mit einem dynamischen Team zu wachsen. Persönlich – so wie auch mit uns als Firma. Unser Poolfahrzeug steht für die Außentermine zur Verfügung. Ein sicherer Arbeitsplatz inklusive Gleitzeit im schönen Friedrichsdorf erwartet Sie mit allen Benefits, die den Alltag noch schöner machen: Wasser, Kaffee, Obst und mehr. Fortbildungsangebote, Gehalt und mobiles Arbeiten sind Teil Ihres Bewerbungsgesprächs.

Das klingt interessant?
Dann bewerben Sie sich noch heute mit einem Lebenslauf, Gehaltsvorstellung und dem frühestmöglichen Eintrittsdatum.

Namyslo GmbH, Wilhelmstraße 14 a, 61381 Friedrichsdorf – bewerbung@namyslo-gmbh.de

Teilzeitsekretär/in (m/w/d)
zur Verstärkung unseres kleinen Teams gesucht, für **ca. 12 Std./Woche (an 2 Wochentagen)**, plus (Urlaubs-)Vertretung (im Mittel 3 Std./Woche). Individuelle Einarbeitung durch die Kollegin. Schreibearbeiten mit „Microsoft Office“.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an:
Sachverständigenbüro für Immobilienbewertung und Bauschäden
Dipl.-Ing. Christian Angersbach
Heuchelheimer Str. 14 • 61348 Bad Homburg
E-Mail: privat@angersbach.online

Ausbildungsplatz: Zahnmedizinischer Fachangestellter (m/w/d)
Du arbeitest gerne mit Menschen, vor allem mit Kindern und Jugendlichen? Realschulabschluss oder Abitur, Verantwortungsbewusstsein und Engagement bringst Du mit!
Dann bewirb Dich noch heute für eine vielseitige und interessante Ausbildung in einer Top-modernen Praxis! Schicke uns einfach eine kurze E-Mail mit Deinem Namen und Kontaktdaten, wir melden uns innerhalb 24 Std.
Dr. Katja Zieber – Fachzahnärztin für Kieferorthopädie
Louisenstr. 149 * 61348 Bad Homburg * praxis@zieber.de

WIR SUCHEN

Abteilungsleiter (m/w/d)
Wohnaccessoires
in Vollzeit

Mitarbeiter (m/w/d)
Empfang/Kasse
in Vollzeit (ggf. Teilzeit 3 T./Woche)

Jetzt bewerben!

MMV – Möbel Meiss Vertriebs GmbH & Co. KG
Herrn Thomas Meiss
Postfach 19 45, 61289 Bad Homburg
Tel. 06172 1898-202, bewerbung@moebelmeiss.de
Alle Details unter: moebelmeiss.de/karriere

moebelmeiss.de

